

Von den Fraktionsgeschäftsstellen

Boss, Frank	CDU
Böll, Thomas	SPD
Klemm, Ralf	Bündnis 90/DIE GRÜNEN
Runkler, Hans-Otto	FDP
Schulte, Felix	Die Linke.
Schmitz, Heinz	Freie Wähler/Deine Freunde

Verwaltung:

LVR-Direktorin Lubek, Ulrike
Erste Landesrätin Hötte, Renate
LVR-Dezernent vom Scheidt, Frank
LVR-Dezernent Bahr, Lorenz
LVR-Dezernentin Wenzel-Jankowski, Martina
LVR-Dezernentin Karabaic, Milena

Anders, Peter, Leiter LVR-Fachbereich 44
Andres, Sigrid, persönliche Referentin ELR'in
Bayer, Christine, Leiterin LVR-Fachbereich 03
Clausmeyer, Magnus, LVR-Fachbereich 14
Dannat, Knut, Leiter LVR-Fachbereich 14
Eichhorn-Thiel, Barbara, Leiterin LVR-Fachbereich 06
Lauber, Harry, Gesamtpersonalrat
Köcher, Christiane, LVR-Fachbereich 06
Pleus, Alfred, LVR-Fachbereich 06 (Protokoll)
Robens, Rolf, Leiter LVR-Fachbereich 11
Rafie, Tanaz, persönliche Referentin LD'in
Soethout, Guido, Leiter LVR-Fachbereich 21
Sprenger, Katja, persönliche Referentin Vors. LVers

Gäste:

Paßmann, Bernd, sachkundiger Bürger FDP-Fraktion
Traeder, Thomas, Geschäftsführer AfD

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Beratungsgrundlage

- | | | |
|------|--|---|
| 1. | Anerkennung der Tagesordnung | |
| 2. | Bestellung des Schriftführers / der Schriftführerin des Landschaftsausschusses der 14. Landschaftsversammlung | 14/14 |
| 3. | Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Landschaftsausschusses | |
| 4. | Vorgesehene Tagesordnungspunkte für die 2. Sitzung der 14. Landschaftsversammlung Rheinland am 21.11.2014 | 14/31 |
| 5. | Bildung von Kommissionen und Beiräten | Antrag 14/7
CDU, SPD,
Antrag 14/9
GRÜNE, FDP, Die
Linke., Freie
Wähler/Piraten,
Antrag 14/10
Freie Wähler/
Piraten |
| 6. | Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)
hier: Besetzung der Gremien | 14/15 |
| 7. | Bildung des Landesjugendhilfeausschusses
hier: Stellungnahme zu den Vorschlägen der Träger der freien Jugendhilfe | 14/4 |
| 8. | Organisation der Dezernatsstruktur | |
| 8.1. | Neuorganisation der Dezernatsstruktur | Antrag 14/1/1
Freie Wähler/
Piraten |
| 8.2. | Dezernatsverteilung | Antrag 14/4
SPD, CDU |
| 8.3. | Umbesetzungen und Ausschreibungen | Antrag 14/5
SPD, CDU |
| 8.4. | Umsetzung der Dezernatsverteilung gem. Antrag-Nr. 14/4, Erklärung des LVR-Dezernates 3 als organisatorische Dienststelle des LVR sowie als eigenständige Dienststelle im Sinne des LPVG. | 14/34 |
| 8.5. | Öffentliche Ausschreibung der Stellen der Landesrätin/des Landesrates
1. des LVR-Dezernates Personal und Organisation,
2. des LVR-Dezernates Schulen und Integration sowie
3. des LVR-Dezernates Soziales | 14/30 |

9.	Einrichtung einer Findungskommission/Leitung Archäologische Zone mit Jüdischem Museum	14/25
10.	Zuwendungen an die Fraktionen und die Gruppe	14/22
11.	LVR-Amt für Denkmalpflege, Erneuerung der Energieversorgung hier: Grundsatzbeschluss	14/5
12.	LVR-Klinikum Düsseldorf Erneuerung und hygienische Optimierung der bestehenden Infrastruktur hier: Vorstellung der Planung und der Kosten	14/7
13.	LVR-Klinik Köln Neubau einer Verteilerküche; hier: Vorstellung der Planung und der Kosten	14/26
14.	Dienstreisegenehmigungen	
14.1.	Genehmigung von Dienstreisen für die Mitglieder der Landschaftsversammlung und ihrer Gremien sowie für die LVR-Direktorin / den LVR-Direktor	14/24
14.2.	Dienstreisegenehmigung zur Teilnahme an der außerordentlichen Sitzung des Präsidiums und des Hauptausschusses des Rates für Gemeinden und Regionen Europas am 14. und 15.10.2014 in Brüssel	14/13
15.	LVR-Kindpauschale	
15.1.	Umsetzung Beschlusslage Kindpauschale	Antrag 14/6 SPD, CDU
15.2.	Förderung von Kindern mit Behinderung in Kindertageseinrichtungen - Förderrichtlinien	14/12
16.	Mehraufwendungen im Bereich der Inklusionspauschale in der Produktgruppe 055	14/29
17.	Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten	
17.1.	Große Landkreisversammlung des Landkreistages NRW am 17.11.2014 hier: Benennung von Delegierten	14/16
17.2.	21. Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW am 20.11.2014 hier: Benennung von Delegierten	14/17
17.3.	Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) am 17./18.11.2014 in Stuttgart hier: Benennung einer Vertreterin / eines Vertreters des LVR mit beratender Stimme	14/107
18.	Beschlusskontrolle	

- 19. Anfragen und Anträge
- 20. Besondere Vorkommnisse
- 21. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

- 22. Personalmaßnahmen
- 22.1. Personalmaßnahmen;
hier: Zuständigkeit des Landschaftsausschusses **14/21**
- 22.2. Bestellung zum Ärztlichen Direktor im Klinikvorstand
des LVR-Klinikums Essen - Kliniken und Institut der
Universität Duisburg-Essen - **14/18**
- 22.3. Bestellung zum Stellvertreter der Ärztlichen Direktion
im Klinikvorstand des LVR-Klinikums Essen - Kliniken
und Institut der Universität Duisburg-Essen - **14/19**
- 22.4. Abberufung einer Prüferin des LVR-Fachbereichs
Rechnungsprüfung **14/20**
- 23. Verkauf von Grundstücken (Erbbaurechtsgeber LVR,
bebaut mit Mehrfamilienhäusern und Garagen,
Erbbaurechtsnehmer: Rheinische
Beamten-Baugesellschaft) in Solingen, Halfesweg und
Thüringer Straße **14/23**
- 24. Vergabeangelegenheiten
- 24.1. Grünflächenpflege für 11 LVR-Förderschulen;
hier: Vergabe eines gebündelten Rahmenvertrages **14/8**
- 24.2. Vergabe über die Lieferung von vier dampfbeheizten
Volltrocknern für die LVR-Krankenhauszentralwäscherei **14/9**
- 25. Beschlusskontrolle
- 26. Anfragen und Anträge
- 27. Besondere Vorkommnisse
- 28. Verschiedenes

Beginn der Sitzung:	10:15 Uhr
Ende öffentlicher Teil:	13:15 Uhr
Ende nichtöffentlicher Teil:	13:30 Uhr
Ende der Sitzung:	13:30 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung weist **Frau Beck** auf das ausführliche Schreiben der LVR-Direktorin vom 23.10.2014 hinsichtlich der Bildung des Landschaftsausschusses hin.

Vor dem Hintergrund einer Prüfung seitens der Fraktion schlägt sie vor, dass der Landschaftsausschuss heute alle Beschlüsse unter dem Vorbehalt der rechtmäßigen Zusammensetzung des Landschaftsausschusses fasse.

Der Vorsitzende erklärt, dies sei eine Meinungsäußerung einer Fraktion. Alle heute gefassten Beschlüsse stehen nicht unter einem Vorbehalt und seien rechtmäßig.

Frau Lubek erläutert umfänglich ihr Schreiben vom 23.10.2014 zum Verfahren der Besetzung des Landschaftsausschusses, insbesondere unter dem Aspekt der Listenverbindung der Fraktionen von CDU und SPD und dem Grundsatz der Spiegelbildlichkeit. Sie sei nach intensiver Prüfung - unter Beteiligung von zwei externen Gutachtern - zu dem Ergebnis gekommen, dass kein Verstoß gegen geltendes Recht vorliege und der Landschaftsausschuss damit rechtmäßig gebildet worden sei. Hinsichtlich der Bildung des Rechnungsprüfungsausschusses und der "23-er Ausschüsse" kündigt sie ein Schreiben für die nächste Woche an.

Öffentliche Sitzung

Punkt 1

Anerkennung der Tagesordnung

Der Vorsitzende erklärt, der Ältestenrat empfehle, den TOP 10 "Zuwendungen an die Fraktionen und die Gruppe" zu vertagen.

"Die Mitglieder des Landschaftsausschusses erklären sich mit der so geänderten aktualisierten Tagesordnung einverstanden."

Punkt 2

Bestellung des Schriftführers / der Schriftführerin des Landschaftsausschusses der 14. Landschaftsversammlung Vorlage 14/14

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** ohne Aussprache folgenden Beschluss:

"Die LVR-Direktorin wird zur Schriftführerin des Landschaftsausschusses der 14. Landschaftsversammlung bestellt. Ihr wird die Möglichkeit eingeräumt, die Schriftführung auf Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen des LVR zu übertragen."

Punkt 3

Wahl der stellvertretenden Vorsitzenden des Landschaftsausschusses

Herr Prof. Dr. Rolle schlägt vor, Frau Anne Henk-Hollstein, CDU, zur stellvertretenden Vorsitzenden des Landschaftsausschusses zu wählen.

Der Landschaftsausschuss wählt **einstimmig**:

"Frau Anne Henk-Hollstein, CDU, wird zur stellvertretenden Vorsitzenden des Landschaftsausschusses gewählt."

Punkt 4

Vorgesehene Tagesordnungspunkte für die 2. Sitzung der 14. Landschaftsversammlung Rheinland am 21.11.2014 Vorlage 14/31

Keine Anmerkungen

"Die vorgesehenen Tagesordnungspunkte für die 2. Sitzung der 14. Landschaftsversammlung Rheinland am 21.11.2014 werden gemäß Vorlage Nr. 14/31 zur Kenntnis genommen."

Punkt 5

Bildung von Kommissionen und Beiräten

Antrag 14/7 CDU, SPD

Antrag 14/9 GRÜNE, FDP, Die Linke., Freie Wähler/Piraten

Antrag 14/10 Freie Wähler/Piraten

Der Vorsitzende erläutert das Verfahren zur Bildung der Kommissionen und Beiräte.

Frau Beck begründet den Änderungsantrag Nr. 14/9. Die Kommission "Europa" sollte in Kommission "Europa und Migration" umbenannt werden. Der Zustrom von Menschen mit Migrationshintergrund nehme ständig zu. Wenn sich die Kommission mit diesem Thema befasse, sollte dies auch in der Bezeichnung der Kommission berücksichtigt werden. Die Umbenennung der Kommission "Bauvorhaben Ottoplatz" in Kommission "Umsetzung des Raumkonzeptes für die LVR-Zentralverwaltung" ermögliche die Ausweitung der Beratung über das Gebäude am Ottoplatz hinaus auf den gesamten Standort Deutz, zumal es noch keinen politischen Beschluss zum Bauvorhaben am Ottoplatz gebe. Die Bildung einer Kommission "Forensik" halte sie deshalb für sinnvoll, da in der 13. Wahlperiode die Beratungen im Gesundheitsausschuss oft zu kurz gekommen seien.

Herr Rehse begründet den Änderungsantrag Nr. 14/10. Die regionale Kulturförderung habe für die Fraktion Freie Wähler/Piraten einen sehr hohen Stellenwert für das Rheinland und sollte auch bei der Namensgebung berücksichtigt werden.

Die Änderungsanträge Nr. **14/9** und **14/10** werden **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und SPD **abgelehnt**.

Der Antrag Nr. **14/7** der Fraktionen von CDU und SPD wird **einstimmig beschlossen**.

"Folgende Kommissionen werden gebildet:

'Kommission Europa',

'Kommission Rheinischer Ehrenpreis für soziales Engagement und Prädikat Behindertenfreundlich',

'Kommission Rheinlandtaler und Regionale Kulturförderung',

'Kommission-Albert-Steeger Preis' sowie die

'Kommission Bauvorhaben Ottoplatz'.

Die Kommissionen werden jeweils mit 13 Mitgliedern besetzt sein."

Die Namen der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder der Kommissionen sind als **Anlage 1** beigefügt.

Herr Runkler erklärt, für das Zugreifverfahren für die Vorsitze und stellvertretenden Vorsitze gebe es eine gemeinsame Liste der Fraktionen Grüne/FDP/Linke/FW-Piraten.

Der Landschaftsausschuss beschließt **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von

CDU und SPD, dass das **Zugriffverfahren für die stellvertretenden Vorsitze von vorne** beginnen soll:

Vorsitz:

1. Zugriff: CDU/SPD: Ko Bauvorhaben Ottoplatz, Herr Böll
2. Zugriff: CDU/SPD: Ko RLT und reg. Kulturförderung, Herr Prof. Dr. Peters
3. Zugriff: Grüne/FDP/Linke/FW-Piraten: Ko Europa, Herr Paßmann
4. Zugriff: CDU/SPD: Ko Rhein. Ehrenpreis für soz. Engagement und Prädikat Behindertenfreundlich, Frau Schmerbach
5. Zugriff: CDU/SPD: Ko Albert-Steeger-Preis, Herr Krebs

stellv. Vorsitz:

1. Zugriff: CDU/SPD: Ko Bauvorhaben Ottoplatz, Herr Diekmann
2. Zugriff: CDU/SPD: Ko RLT und reg. Kulturförderung, Frau Mahler
3. Zugriff: Grüne/FDP/Linke/FW-Piraten: Ko Albert-Steeger-Preis, Herr Gormanns
4. Zugriff: CDU/SPD: Ko Europa, Herr Meies
5. Zugriff: CDU/SPD: Ko Rhein. Ehrenpreis für soz. Engagement und Prädikat Behindertenfreundlich, Herr Wörmann

Der Vorsitzende weist darauf hin, der Ältestenrat habe sich darauf verständigt, dass die Fraktionen, die nach der Berechnung nach Hare-Niemeyer keinen Sitz in den ökologischen Beiräten Kommern und Lindlar erhielten, je ein beratendes Mitglied entsenden können.

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

"Sowohl der 'Ökologische Beirat LVR-Freilichtmuseum Kommern' als auch der 'Ökologische Beirat LVR-Freilichtmuseum Lindlar' werden gebildet. Die Beiräte werden mit jeweils 6 Mitgliedern besetzt."

Die Namen der Mitglieder und der stellvertretenden Mitglieder der ökologischen Beiräte Kommern und Lindlar sind als **Anlage 2** beigefügt.

Punkt 6

Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)

hier: Besetzung der Gremien

Vorlage 14/15

Bei der Besetzung des Gremiums "Provinzial Verwaltungsrat" entsteht eine Diskussion, an der sich **Frau Beck** sowie die **Herren Effertz, Einmahl, Rehse, Runkler** und **der Vorsitzende** beteiligen, darüber, ob eine Abstimmung auf Basis der genannten Listenverbindungen CDU/SPD (12 Sitze), Grüne/Linke (3 Sitze) und FDP/Freie Wähler-Piraten (2 Sitze) erfolgt sei oder ob nach Benennung der Listenverbindungen der Fraktionen Bündnis 90/DIE GRÜNEN und Die Linke. (Listenverbindung) sowie der FDP-Fraktion und der Fraktion Freie Wähler/Piraten (Listenverbindung) auch die CDU-Fraktion und die SPD-Fraktion - entgegen zuvor getätigter Aussagen, diese korrigierend - jeweils auch getrennte Listen zur Abstimmung stellen können.

Nach einer Sitzungsunterbrechung (11.00 Uhr - 11.10 Uhr) erklärt **der Vorsitzende**, das Wahlverfahren sei noch nicht abgeschlossen, so dass Korrekturen und Reaktionen noch möglich seien. Insoweit sei die Erklärung von Herrn Einmahl, CDU und SPD hätten getrennte Listen eingereicht, möglich und müsse berücksichtigt werden.

Herr Effertz erklärt, für ihn sei das Ergebnis auf Basis einer gemeinsamen Liste von CDU/SPD festgestellt, die Konsequenzen daraus müssten errechnet werden. Sollten die getrennten Listen von CDU und SPD für die Sitzverteilung zugrunde gelegt werden, bittet

er um juristische Prüfung.

Die Liste der CDU erhält 6 Stimmen, die Liste der SPD 6 Stimmen, die Liste von Grüne/Linke 3 Stimmen und die Liste von FDP/Freie Wähler-Piraten 2 Stimmen.

"1. Der Landschaftsausschuss beruft mit Bezug auf alle nicht in Anlage 1 enthaltenen Mandate die bisherigen Vertreterinnen / Vertreter, die die Mitgliedschaftsrechte des LVR wahrgenommen haben, gemäß Anlage 2 (Spalte 4) zur Vorlage Nr. 14/15 mit sofortiger Wirkung ab. Davon ausgenommen sind die Vertreterinnen / Vertreter der Verwaltung gemäß § 113 Absatz 2 Satz 2 GO NRW.

2. Der Landschaftsausschuss benennt mit sofortiger Wirkung die gemäß Anlage 2 (Spalte 5) zur Vorlage Nr. 14/15 zu bestellenden beziehungsweise vorzuschlagenden Vertreterinnen / Vertreter zur Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte des LVR

(Anlage 3).

Die Benennungen haben solange Bestand, bis eine Abberufung oder Neubenennung durch den Landschaftsausschuss erfolgt.

Die durch den Landschaftsausschuss vorgenommenen Benennungen bzw. ausgeübten Vorschlagsrechte gelten auch für die Mandate weiter, die mit Ablauf der Wahlperiode der 14. Landschaftsversammlung Rheinland enden. Somit ist die Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte des LVR bis zur Benennung der Vertreterinnen / Vertreter aus der 15. Landschaftsversammlung Rheinland sichergestellt.

3. Der Landschaftsausschuss beschließt, dass die Gremientätigkeit der Mitglieder, die im Laufe der Legislaturperiode aus der Landschaftsversammlung Rheinland ausscheiden, automatisch endet. Für eine Nachbenennung in den jeweiligen Gremien ist auf Antrag der betroffenen Fraktion ein entsprechender Beschluss des Landschaftsausschusses einzuholen."

Punkt 7

Bildung des Landesjugendhilfeausschusses

hier: Stellungnahme zu den Vorschlägen der Träger der freien Jugendhilfe

Vorlage 14/4

Der Vorsitzende verweist auf die Beratungen im Ältestenrat.

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

"Dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen werden folgende Personen zur Ernennung als stimmberechtigte Mitglieder (Stellvertretungen) des neuen Landesjugendhilfeausschusses vorgeschlagen :

- | | |
|-------------------------------------|--|
| 1. Mitglied: Volker Lemken | 1. Stellvertretung: Manuel Hetzinger |
| 2. Mitglied: Sabine Depew | 2. Stellvertretung: Dagmar Hardt-Zumdick |
| 3. Mitglied: Helga Siemens-Weibring | 3. Stellvertretung: Nikolaus Immer |
| 4. Mitglied: Jürgen Otto | 4. Stellvertretung: Anita Stieler |
| 5. Mitglied: Sarah Primus | 5. Stellvertretung: Roland Mecklenburg |
| 6. Mitglied: Stefan Ewers | 6. Stellvertretung: Reiner Mathes |
| 7. Mitglied: Martin Künstler | 7. Stellvertretung: Ulrike Werthmanns-
Reppekus |
| 8. Mitglied: Cornelia Kavermann | 8. Stellvertretung: Dr. Rainer Kascha" |

Punkt 8 **Organisation der Dezernatsstruktur**

Punkt 8.1 **Neuorganisation der Dezernatsstruktur** **Antrag 14/1/1 Freie Wähler/Piraten**

Die Anträge 14/1/1 der Fraktion Freien Wähler/Piraten und 14/4 der Fraktionen von CDU und SPD werden gemeinsam beraten (siehe TOP 8.2).

Punkt 8.2 **Dezernatsverteilung** **Antrag 14/4 SPD, CDU**

Herr Rehse erinnert daran, dass die Freien Wähler das Thema "Dezernatsstruktur" bereits in der 13. Wahlperiode angesprochen haben. Ziel des Antrags Nr. 14/1/1 sei es, dass die politische Vertretung und die Verwaltung im Konsens die Dezernatsstruktur überprüfe und die notwendigen Schlüsse daraus ziehe, um die Verwaltung zu verschlanken und Kosten zu sparen. Dabei müsse die Personalfrage der Funktionalfrage folgen. Zunächst müsse über die Zuschnitte entschieden werden, danach könnten die Personalentscheidungen getroffen werden.

Er weist auf das Ungleichgewicht hinsichtlich der Größe und der Finanzverantwortung der Dezernate hin.

Er kritisiert, dass der Vorschlag der Fraktionen von CDU und SPD hinsichtlich der Geschäftsverteilung der LVR-Direktorin und der Landesrätinnen und Landesräte keine Aussagen enthalte, wo das wichtige Thema "Inklusion" angesiedelt werden soll.

Herr Einmahl begründet den Antrag Nr. 14/4 der Fraktionen von CDU und SPD. Die gegenwärtige unterschiedliche Größe der Dezernate hinsichtlich der Aufgaben- und der Finanzverantwortung - Herr Rehse habe darauf hingewiesen - sei richtig. Deshalb beabsichtigen die Fraktionen von CDU und SPD, einen erheblichen Teil der Aufgaben des Dezernates 7 zu verlagern. Das Thema "Integration" und damit die Aufgaben im Hinblick auf die Regelungen zur Teilhabe Schwerbehinderter am Arbeitsleben soll dem Dezernat 5 zugeordnet werden. Der Antrag Nr. 14/4 der Fraktionen von CDU und SPD biete vernünftige Grundlagen zur Führung einer großen Verwaltung.

Herr Effertz hält den Vorschlag der Fraktionen von CDU und SPD an vielen Punkten für nicht zufriedenstellend. Das Thema "Inklusion" finde sich in der Geschäftsverteilung nicht wieder. Seiner Meinung nach gehöre das Thema als Querschnittsaufgabe zum Organisationsbereich der LVR-Direktorin. Insgesamt verwundere ihn die heutige Argumentation der CDU-Fraktion gegenüber der Argumentation in der 13. Wahlperiode.

Frau Beck begrüßt es, dass - wenn es Nachhol- bzw- Verbesserungsbedarf gebe - Vorschläge zur Veränderung der Dezernatsstruktur unterbreitet werden. Die Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN wäre bereit gewesen, sich an einen solchen Prozess zu beteiligen. Den Vorschlag der Fraktionen von CDU und SPD halte sie jedoch für eine "Hau-Ruck-Entscheidung", die weder vernünftig noch innovativ sei. Eine Angleichung der Dezernatsgröße beinhalte dieser Vorschlag nicht. Vielmehr werde mit der Ausgliederung des Fachbereiches "Integration" die Schnittstellenproblematik verschärft.

Frau Detjen erinnert die Einrichtung des Dezernates 3 an die damalige Einrichtung eines Sicherheitsamtes in der 12. Wahlperiode. Die Einrichtung eines neuen Dezernates sei eine Maßnahme, die nicht zur Entlastung der Kommunen führe.

Frau Zsack-Möllmann kritisiert die Schaffung eines neuen Dezernates. Damit werde ein falsches Signal in die Kommunen geschickt, die selbst aufgrund ihrer finanziellen Situation nicht wissen, wie sie ihre Aufgaben erfüllen sollen. Weiterhin übt sie Kritik, dass einem Dezernenten - ohne mit ihm gesprochen zu haben - ein anderes Dezernat zugeordnet werde. Dieses sei respektlos.

Der Vorsitzende verweist auf ein Schreiben des Vorsitzenden des Gesamtpersonalrates, in dem dieser ihn bittet, in der heutigen Sitzung des Landschaftsausschusses eine Stellungnahme zum anhängigen LPVG-Verfahren abgeben zu dürfen.

Herr Lauber, Vorsitzender des Gesamtpersonalrates, erklärt, die Personalvertretung möchte vermeiden, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter das Gefühl bekämen, nur noch politische Manövriermasse zu sein. Sie hätten bislang gute Arbeit geleistet und hätten ein Recht darauf, weiterhin in Strukturen zu arbeiten, in denen sie auch gute Arbeit liefern können. Die Personalvertretung habe hinsichtlich der Schaffung einer neuen Dienststelle ein Mitbestimmungsrecht. Der Gesamtpersonalrat werde sich in seiner Sitzung am 04.11.2014 mit der Thematik befassen; er sei noch im Stadium der Meinungsbildung - auch mit den örtlichen Personalräten. Das LPVG lege der Behörde nahe, die Entscheidung erst dann zu treffen, wenn die Personalvertretung ihre Stellungnahme abgegeben habe. Insoweit bittet er den Landschaftsausschuss, die Beschlussfassung erst dann zu treffen, wenn die Vorgaben des LPVG erfüllt werden können.

Frau Beck stellt einen Antrag auf Vertagung.

Herr Prof. Dr. Rolle spricht sich gegen eine Vertagung aus. Der Beschluss zur Umsetzung der Dezernatsverteilung (Vorlage Nr. 14/34) werde "vorbehaltlich des Abschlusses des personalvertretungsrechtlichen Beteiligungsverfahrens" gefasst. Die Fraktionen von CDU und SPD wollen den Koalitionsvertrag, der allen Fraktionen vorliege, zügig umsetzen. Wenn heute ein Beschluss zur Stellenausschreibung gefasst werde, sei dieses unabhängig vom personalvertretungsrechtlichen Beteiligungsverfahren. Er zeigt Verständnis für die Argumentation der Personalvertretung und weist die Kritik von Frau Zsack-Möllmann zurück. Die Fraktionen von CDU und SPD halten das neue Dezernat "Umwelt, Energie und Gebäudeservice" für sinnvoll. Er schlägt vor, der Änderung der Dezernatsstruktur heute zuzustimmen, aber unter dem in der Vorlage formulierten Vorbehalt.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass er als Sitzungsleiter den Appell der Personalvertretung nicht unterstützen könne. Der Antrag Nr. 14/4 der Fraktionen von CDU und SPD datiere vom 02.10.2014, die Entscheidung soll heute, ca. 3 Wochen später, getroffen werden.

Der **Antrag Nr. 14/1/1** der Fraktion Freie Wähler/Piraten wird **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen von Grüne, FDP, Die Linke. und Freie Wähler/Piraten **abgelehnt**.

Der Antrag von Frau Beck auf **Vertagung** wird **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen von Grüne, FDP, Die Linke. und Freie Wähler/Piraten **abgelehnt**.

Sodann fasst der Landschaftsausschuss **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen von Grüne, FDP, Die Linke. und Freie Wähler/Piraten folgenden Beschluss:

"Der Änderung der Geschäftsordnung für die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland und die Landesrätinnen und Landesräte wird gemäß dem Antrag Nr. 14/4 zugestimmt (siehe **Anlage 4**)."

Punkt 8.3

Umbesetzungen und Ausschreibungen Antrag 14/5 SPD, CDU

Der Landschaftsausschuss fasst **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und SPD gegen die Stimmen der Fraktionen von Grüne, FDP, Die Linke. und Freie Wähler/Piraten folgenden Beschluss:

"Dem derzeitigen Stelleninhaber des Dezernates 7 (LR 7) wird mit sofortiger Wirkung der Geschäftsbereich des Dezernates 4 zugeordnet.

Dem derzeitigen Stelleninhaber des Dezernates 1 (LR 1) wird mit sofortiger Wirkung der Geschäftsbereich des Dezernates 3 (neu) zugeordnet.

Die Dezernatsleitungen der Dezernate 1 (Personal und Organisation), 5 (neu, Schulen und Integration) und 7 (neu, Soziales) werden unter Verwendung der Profile der letzten Ausschreibungen von Landesräten sowie unter Berücksichtigung der jeweiligen Geschäftsbereiche unverzüglich ausgeschrieben."

Punkt 8.4

Umsetzung der Dezernatsverteilung gem. Antrag-Nr. 14/4, Erklärung des LVR-Dezernates 3 als organisatorische Dienststelle des LVR sowie als eigenständige Dienststelle im Sinne des LPVG. Vorlage 14/34

Der Landschaftsausschuss fasst **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von Grüne, Die Linke. und Freie Wähler/Piraten folgenden Beschluss:

"Die Änderung der Geschäftsordnung für die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland und die Landesrätinnen und Landesräte vom 24.10.2014 – Antrag Nr. 14/4 - wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt organisatorisch und personalvertretungsrechtlich umgesetzt.

Das neue LVR-Dezernat 3 wird gem. § 8 Abs. 2 Nr. 3 i.V.m. § 3 Abs. 1 Satz 1 der Zuständigkeits- und Verfahrensordnung organisatorisch als Dienststelle des LVR errichtet und vorbehaltlich des Abschlusses des personalvertretungsrechtlichen Beteiligungsverfahrens mit sofortiger Wirkung zur eigenständigen Dienststelle im Sinne des LPVG erklärt."

Punkt 8.5

Öffentliche Ausschreibung der Stellen der Landesrätin/des Landesrates 1. des LVR-Dezernates Personal und Organisation, 2. des LVR-Dezernates Schulen und Integration sowie 3. des LVR-Dezernates Soziales Vorlage 14/30

Der Landschaftsausschuss fasst **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von Grüne, Die Linke. und Freie Wähler/Piraten folgenden Beschluss:

"Die Verwaltung wird beauftragt, die Stellen der Landesrätin/des Landesrates des

1. LVR-Dezernates Personal und Organisation,
2. LVR-Dezernates Schulen und Integration sowie
3. LVR-Dezernates Soziales

zum frühestmöglichen Zeitpunkt mit den der Vorlage 14/30 beigefügten Ausschreibungstexten in der folgenden Zeitung auszuschreiben:

- Frankfurter Allgemeine Zeitung."

Punkt 9

Einrichtung einer Findungskommission/Leitung Archäologische Zone mit Jüdischem Museum Vorlage 14/25

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** ohne Aussprache folgenden Beschluss:

"Im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens „Leitung Archäologische Zone mit Jüdischem Museum“ wird gemäß Vorlage Nr. 14/25 eine Findungskommission eingesetzt. Die Mitglieder der Findungskommission haben die Aufgabe, die Verwaltung über die fachliche Eignung der potentiellen Bewerberinnen und Bewerber zu beraten. Die Verwaltung wird ermächtigt, eine entsprechend fachlich besetzte Findungskommission einzusetzen."

Punkt 10

Zuwendungen an die Fraktionen und die Gruppe Vorlage 14/22

Vertagt

Punkt 11

LVR-Amt für Denkmalpflege, Erneuerung der Energieversorgung hier: Grundsatzbeschluss Vorlage 14/5

Auf die Frage von **Herrn Prof. Dr. Rolle**, ob die alten Energiekanäle verfüllt oder entfernt würden, kündigt **Frau Hötte** für den Durchführungsbeschluss eine Vorlage an, in der beide Varianten vorgestellt werden.

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

"Der Erneuerung der Energieversorgung für die Gebäude in der Liegenschaft Abtei Brauweiler wird gemäß Vorlage 14/5 im Grundsatz zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Planung beauftragt."

Punkt 12

LVR-Klinikum Düsseldorf Erneuerung und hygienische Optimierung der bestehenden Infrastruktur hier: Vorstellung der Planung und der Kosten Vorlage 14/7

Frau Wenzel-Jankowski erläutert die Gründe, warum eine Entscheidung heute im Landschaftsausschuss ohne vorherige Beteiligung des zuständigen Krankenhausausschusses erforderlich sei. Eine Beteiligung des Krankenhausausschusses 2 würde zu erheblichen Zeitverzögerungen führen.

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

"Der Planung und den Kosten in Höhe von 5.503.180,00 € brutto für die Erneuerung und hygienische Optimierung der bestehenden Infrastruktur für das LVR-Klinikum Düsseldorf wird gemäß Vorlage-Nr. 14/7 zugestimmt. Die Verwaltung wird mit der Durchführung der

Maßnahme beauftragt."

Punkt 13

LVR-Klinik Köln

Neubau einer Verteilerküche;

hier: Vorstellung der Planung und der Kosten

Vorlage 14/26

Frau Wenzel-Jankowski erläutert die Gründe, warum eine Entscheidung heute im Landschaftsausschuss erforderlich sei, ohne dass der zuständige Krankenhausausschuss vorher die Vorlage Nr. 14/26 beraten habe. Aufgrund von baulichen Defiziten und unzulänglichen Hygienebedingungen sei die Verteilerküche in eine Containerküche ausgelagert worden, deren Anmietung erhebliche Mietkosten verursache. Sie weist darauf hin, dass die Problematik ausführlich im Krankenhausausschuss 2 diskutiert worden sei.

Frau Zsack-Möllmann hält es für sinnvoll, dass sich auch der Krankenhausausschuss 2 mit der Vorlage befasse und stellt einen Antrag auf Vertagung, damit das Thema in der Sitzung des Krankenhausausschusses 2 am 02.12.2014 behandelt werden könne.

Der von Frau Zsack-Möllmann gestellte Antrag auf Vertagung wird **mehrheitlich** mit den Stimmen der Fraktionen von CDU, SPD und Die Linke. gegen die Stimmen der Fraktionen von Grüne, FDP und Freie Wähler/Piraten **abgelehnt**.

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** bei Enthaltung der Fraktion Freie Wähler/Piraten folgenden Beschluss:

"Der Planung und den Kosten in Höhe von 3.972.300 € brutto für den Neubau der Verteilerküche für die LVR-Klinik Köln wird zugestimmt. Die Verwaltung wird gemäß Vorlage Nr. 14/26 mit der Durchführung der Maßnahme beauftragt."

Punkt 14

Dienstreisegenehmigungen

Punkt 14.1

Genehmigung von Dienstreisen für die Mitglieder der Landschaftsversammlung und ihrer Gremien sowie für die LVR-Direktorin / den LVR-Direktor

Vorlage 14/24

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** ohne Aussprache folgenden Beschluss:

"Der Genehmigung der Dienstreisen der Mitglieder der Landschaftsversammlung Rheinland und ihrer Gremien sowie der LVR-Direktorin / des LVR-Direktors wird gemäß Vorlage 14/24 für die Dauer der 14. Wahlperiode der Landschaftsversammlung als Grundsatzentscheidung zugestimmt."

Punkt 14.2

Dienstreisegenehmigung zur Teilnahme an der außerordentlichen Sitzung des Präsidiums und des Hauptausschusses des Rates für Gemeinden und Regionen Europas am 14. und 15.10.2014 in Brüssel

Vorlage 14/13

Herr Einmahl bittet, das Protokoll der außerordentlichen Sitzung des Präsidiums und des Hauptausschusses des Rates für Gemeinden und Regionen Europas vom 14. und

15.10.2014 den Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

Frau Detjen schlägt vor, das Thema "Kommunalrelevante europäische Themen in der neuen Legislaturperiode" auf die Tagesordnung der 1. Sitzung der Kommission Europa zu setzen.

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

"1. Die Genehmigung der Dienstreise von Herrn Bernd Paßmann zur Teilnahme an der außerordentlichen Sitzung des Präsidiums und des Hauptausschusses des Rates für Gemeinden und Regionen Europas am 14. und 15.10.2014 in Brüssel durch den Vorsitzenden des Landschaftsausschusses wird gemäß Vorlage Nr. 14/13 zur Kenntnis genommen.

2. Die Verwaltung wird beauftragt, das Protokoll der außerordentlichen Sitzung des Präsidiums und des Hauptausschusses des Rates für Gemeinden und Regionen Europas vom 14. und 15.10.2014 den Fraktionen zur Verfügung zu stellen.

3. Das Thema "Kommunalrelevante europäische Themen in der neuen Legislaturperiode" soll auf die Tagesordnung der 1. Sitzung der Kommission Europa gesetzt werden."

Punkt 15 **LVR-Kindpauschale**

Punkt 15.1 **Umsetzung Beschlusslage Kindpauschale** **Antrag 14/6 SPD, CDU**

Frau Beck glaubt, die Verschiebung des Stichtages werde zu einer Erleichterung bei zahlreichen Trägern führen, während sie bei den Trägern, die bereits reagiert und eventuell Kündigungen ausgesprochen hätten, zu Entsetzen führen werde. Sie stellt heraus, dass die Krankenkassen für ein weiteres Jahr Kosten in Höhe von ca. 21 Mio. € sparen würden, die der LVR in seinem Haushalt verarbeiten müsse.

Frau Detjen signalisiert Zustimmung seitens der Fraktion Die Linke. sowohl zum Antrag Nr. 14/6 als auch zur Vorlage Nr. 14/12. Die Verlängerung der Übergangsregelung bezüglich der Finanzierung der Kosten für festangestelltes therapeutisches Personal unter Anrechnung der LVR-Kindpauschale lasse keine Bewegungsmöglichkeiten über das Kindergartenjahr 2015/2016 hinaus zu. Sie hofft, dass ein guter Weg für die Träger, die ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereits gekündigt hätten, gefunden werde. Ggfs. könnten auch Kündigungen zurückgenommen werden.

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** bei Enthaltung der Fraktion Freie Wähler/Piraten folgenden Beschluss:

"Der Beschluss des Landschaftsausschusses vom 06.12.2013 wird dahingehend geändert, dass der Landschaftsverband Rheinland die Frist bis zur endgültigen Umsetzung der Kindpauschale bis zum Kindergartenjahr 2016/2017 (01.08.2016) verlängert.

Erst nach diesem Zeitpunkt werden keine therapeutischen Leistungen mehr durch den Landschaftsverband Rheinland finanziert."

Punkt 15.2

Förderung von Kindern mit Behinderung in Kindertageseinrichtungen - Förderrichtlinien

Vorlage 14/12

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** bei Enthaltung der Fraktion Freie Wähler/Piraten folgenden Beschluss:

"Die Übergangsregelung bezüglich der Finanzierung der Kosten für festangestelltes therapeutisches Personal unter Anrechnung der LVR-Kindpauschale wird für ein weiteres Jahr fortgeführt. Die Übergangsregelung endet mit Ablauf des Kindergartenjahres 2015/2016."

Punkt 16

Mehraufwendungen im Bereich der Inklusionspauschale in der Produktgruppe 055

Vorlage 14/29

Herr Wörmann weist auf die landesgesetzliche Regelung hin und fragt, warum der LVR die Kommunen nicht auf diese Finanzierungsmöglichkeit verweise.

Frau Lubek beantwortet die Frage und erklärt, der LVR sei in Gesprächen mit den kommunalen Spitzenverbänden. Die kommunalen Spitzenverbände hätten ein Evaluationsverfahren etabliert. Es müsse abgewartet werden, ob die Landesmittel ausreichend seien. Sie kündigt eine Vorlage zur Inklusionspauschale an, sobald weitere Informationen vorlägen.

"Der Landschaftsausschuss nimmt die Mehraufwendungen von bis zu 470.000 € im Bereich der Inklusionspauschale in der Produktgruppe 055 zur Kenntnis."

Punkt 17

Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten

Punkt 17.1

Große Landkreisversammlung des Landkreistages NRW am 17.11.2014 hier: Benennung von Delegierten

Vorlage 14/16

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

- "1. Der Landschaftsausschuss benennt gemäß Satzung des Landkreistages NRW Frau Brigitte Wucherpfeffig, SPD, als stimmberechtigte Vertreterin des LVR zur Teilnahme an der Großen Landkreisversammlung des Landkreistages NRW am 17.11.2014. Die stimmberechtigte Vertreterin übt das Stimmrecht des LVR in der Landkreisversammlung am 17.11.2014 und anschließend in schriftlichen Abstimmungsverfahren bis zur darauffolgenden Landkreisversammlung aus.
2. Der Landschaftsausschuss benennt 6 Vertreterinnen / Vertreter des LVR (je Fraktion eine Person) als Gäste zur Teilnahme an der Großen Landkreisversammlung des Landkreistages NRW am 17.11.2014.
3. Die Vertreterinnen / Vertreter des LVR als Gäste werden benannt."

Punkt 17.2

21. Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW am 20.11.2014

hier: Benennung von Delegierten

Vorlage 14/17

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

1. Der Landschaftsausschuss benennt gemäß Satzung des Städte- und Gemeindebundes NRW Herrn Fritz Meies, CDU, als stimmberechtigten Vertreter des LVR zur Teilnahme an der 21. Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW am 20.11.2014. Der stimmberechtigte Vertreter übt das Stimmrecht des LVR in der 21. Mitgliederversammlung und anschließend in schriftlichen Abstimmungsverfahren bis zur 22. Mitgliederversammlung aus.
2. Der Landschaftsausschuss benennt drei Vertreterinnen / Vertreter des LVR als Gäste zur Teilnahme an der 21. Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW am 20.11.2014.
3. Es werden folgende Vertreterinnen / Vertreter des LVR als Gäste benannt:
SPD: Gerda Recki
CDU: wird nachbenannt
Grüne/FDP/Linke/FW-Piraten: wird nachbenannt."

Punkt 17.3

Sitzung des Hauptausschusses des Deutschen Städte- und Gemeindebundes (DStGB) am 17./18.11.2014 in Stuttgart

hier: Benennung einer Vertreterin / eines Vertreters des LVR mit beratender Stimme

Vorlage 14/107

Der Landschaftsausschuss fasst **einstimmig** folgenden Beschluss:

"Der Landschaftsausschuss benennt gemäß Satzung des DStGB Frau / Herrn ... (wird von der CDU nachbenannt) als Vertreterin / als Vertreter des LVR mit beratender Stimme zur Teilnahme an der Sitzung des Hauptausschusses des DStGB am 17./18.11.2014 in Stuttgart.

Punkt 18

Beschlusskontrolle

Keine Anmerkungen

"Die Beschlusskontrolle wird zur Kenntnis genommen."

Punkt 19

Anfragen und Anträge

Es liegen keine Anfragen und Anträge vor.

Punkt 20
Besondere Vorkommnisse

Keine Berichterstattung über Besondere Vorkommnisse

Punkt 21
Verschiedenes

Keine Wortbeiträge

Köln, 27.11.2014

Der Vorsitzende

Prof. Dr. Wilhelm

Köln, 25.11.2014

Die Direktorin des Landschaftsverbandes
Rheinland

Lubek

1506 · Kommission Europa

CDU

Mitglied

Boss, Frank
Giebels, Harald
Kisters, Dietmar
Meies, Fritz (stellvertretende/-r Vorsitzende/-r)
Stefer, Michael

stellvertretendes Mitglied

Fenninger, Georg
Kersten, Gertrud
Krebs, Bernd
Sonntag, Ullrich
Zimball, Wolfgang

SPD

Mitglied

Böll, Thomas *
Dr. Klose, Hans
Lüngen, Ilse
Meiß, Ruth *

stellvertretendes Mitglied

Kösling, Klaus
Recki, Gerda
Schultes, Monika
Schulz, Ursula

GRÜNE

Mitglied

Beu, Rolf Gerd MdL

stellvertretendes Mitglied

Schmitt-Promny M.A., Karin
Zsack-Möllmann, Martina

FDP

Mitglied

Paßmann, Bernd (Vorsitzende/-r) *

stellvertretendes Mitglied

Grün, Rainer
Runkler, Hans-Otto

Die Linke.

Mitglied

Inderbieten, Georg *

stellvertretendes Mitglied

Detjen, Ulrike

Freie Wähler/Piraten

Mitglied

Bayer, Udo

stellvertretendes Mitglied

Hemsteeg, Kai
Dr. Wichmann, Astrid *

1507 · Kommission Bauvorhaben Ottoplatz

CDU

Mitglied

Boss, Frank
Diekmann, Klaus (stellvertretende/-r Vorsitzende/-r)
Einmahl, Rolf
Dr. Elster, Ralph
Schönberger, Frank

stellvertretendes Mitglied

Dr. Ammermann, Gert
Giebels, Harald
Henk-Hollstein, Anne
Müller, Michael
Sonntag, Ullrich

SPD

Mitglied

Böll, Thomas (Vorsitzende/-r) *
Kösling, Klaus
Soloch, Barbara
Wucherpfennig, Brigitte

stellvertretendes Mitglied

Ciesla-Baier, Dietmar
Kaske, Axel
Schulz, Ursula
Walter, Karl-Heinz

GRÜNE

Mitglied

Tuschen, Johannes-Jürgen

stellvertretendes Mitglied

Beu, Rolf Gerd MdL
Klemm, Ralf *

FDP

Mitglied

Haupt, Stephan

stellvertretendes Mitglied

Effertz, Lars Oliver
Runkler, Hans-Otto

Die Linke.

Mitglied

Santillan, Tomas *

stellvertretendes Mitglied

Schulte, Felix *

Freie Wähler/Piraten

Mitglied

Schmitz, Heinz

stellvertretendes Mitglied

Benoit, Andreas *
Dipl.-Ing. Hagenbruch, Detlef *

1508 · Kommission Rheinischer Ehrenpreis für soziales Engagement und Prädikat Behindertenfreundlich

CDU

Mitglied

Diekmann, Klaus
Hurnik, Ivo
Nabbefeld, Michael
Solf, Michael-Ezzo
Wörmann, Josef (stellvertretende/-r Vorsitzende/-r)

stellvertretendes Mitglied

Dickmann, Bernd
Isenmann, Walburga
Dr. Leonards-Schippers, Christiane
Mucha, Constanze
Rohde, Klaus

SPD

Mitglied

Daun, Dorothee
Franz, Michael
Nottebohm, Doris *
Schmerbach, Cornelia (Vorsitzende/-r)

stellvertretendes Mitglied

Recki, Gerda
Schmidt-Zadel, Regina *
Servos, Gertrud
Zepuntke, Klaudia

GRÜNE

Mitglied

Deussen-Dopstadt, Gabi

stellvertretendes Mitglied

Johlke, Gisela *
Peters, Anna

FDP

Mitglied

Effertz, Lars Oliver

stellvertretendes Mitglied

Hermann, Petra *
Pohl, Mark Stephen

Die Linke.

Mitglied

Jacob, Tobias *

stellvertretendes Mitglied

Glagla M.A., Daniela *

Freie Wähler/Piraten

Mitglied

Bosch, Robert *

stellvertretendes Mitglied

Alsdorf, Georg *
Dr. Grumbach, Hans-Joachim *

1511 · Kommission Rheinlandtaler und Regionale Kulturförderung

CDU

Mitglied

Kisters, Dietmar
Prof. Dr. Peters, Leo (Vorsitzende/-r)
Schroeren, Michael
Solf, Michael-Ezzo
Tschepe, Heidemarie

stellvertretendes Mitglied

Blondin, Marc
Boss, Frank
Hurnik, Ivo
Stefer, Michael
Zimball, Wolfgang

SPD

Mitglied

Eichner, Harald
Mahler, Ursula (stellvertretende/-r Vorsitzende/-r)
Schulz, Ursula
Wietelmann, Margarete

stellvertretendes Mitglied

Gabriel, Joachim
Dr. Klose, Hans
Prof. Dr. Rolle, Jürgen
Wietheger, Karin

GRÜNE

Mitglied

Fliß, Rolf

stellvertretendes Mitglied

Gormanns, Karl *
Peil, Stefan *

FDP

Mitglied

Runkler, Hans-Otto

stellvertretendes Mitglied

Paßmann, Bernd *
Pohl, Mark Stephen

Die Linke.

Mitglied

Zierus, Jürgen

stellvertretendes Mitglied

Basten, Larissa

Freie Wähler/Piraten

Mitglied

Dr. Flick, Martina *

stellvertretendes Mitglied

Lennartz, Rudi E.

1550 · Kommission Albert Steeger Preis

CDU

Mitglied

Blondin, Marc
Krebs, Bernd (Vorsitzende/-r)
Dr. Leonards-Schippers, Christiane
Prof. Dr. Peters, Leo
Solf, Michael-Ezzo

stellvertretendes Mitglied

Jülich, Urban-Josef
Loepp, Helga
Petrauschke, Hans-Jürgen
Stricker, Günter
Tondorf, Bernd

SPD

Mitglied

Eichner, Harald
Dr. Klose, Hans
Schulz, Ursula
Wietelmann, Margarete

stellvertretendes Mitglied

Gabriel, Joachim
Strauß, Rajiv
Walter, Karl-Heinz
Wietheger, Karin

GRÜNE

Mitglied

Gormanns, Karl (stellvertretende/-r Vorsitzende/-r) *

stellvertretendes Mitglied

Tuschen, Johannes-Jürgen
Zimmermann, Thor-Geir

FDP

Mitglied

Dr. Strack-Zimmermann, Marie-Agnes

stellvertretendes Mitglied

Effertz, Lars Oliver
Wallutat, Philipp *

Die Linke.

Mitglied

Koch, Anatol *

stellvertretendes Mitglied

Pilgram, Ludger

Freie Wähler/Piraten

Mitglied

Dr. Flick, Martina *

stellvertretendes Mitglied

Lennartz, Rudi E.

1960 · Ökologischer Beirat LVR-Freilichtmuseum Lindlar

CDU

Mitglied

Stefer, Michael
Stricker, Günter

stellvertretendes Mitglied

Kühlwetter, Joachim
Pütz, Susanne

SPD

Mitglied

Mahler, Ursula
Wietelmann, Margarete

stellvertretendes Mitglied

Eichner, Harald
Schulz, Ursula

GRÜNE

Mitglied

Peil, Stefan *

stellvertretendes Mitglied

Emmler, Stephan
Rickes, Roland

FDP

Mitglied

Pagels, Hans-Joachim *

stellvertretendes Mitglied

Pohl, Mark Stephen
Wallutat, Philipp *

Die Linke.

beratendes Mitglied

Hamm, Gudrun

stellvertretendes beratendes Mitglied

Groeneveld, Uwe *

Freie Wähler/Piraten

beratendes Mitglied

Dr. Grumbach, Hans-Joachim *

stellvertretendes beratendes Mitglied

Benoit, Andreas *
Rehse, Henning

1963 · Ökologischer Beirat LVR-Freilichtmuseum Kommern

CDU

Mitglied

Jülich, Urban-Josef
Kühlwetter, Joachim

stellvertretendes Mitglied

Natus-Can M.A., Astrid
Schavier, Karl

SPD

Mitglied

Schmitz, Hans
Schulz, Margret

stellvertretendes Mitglied

Böll, Thomas *
Weiden-Luffy, Nicole Susanne

GRÜNE

Mitglied

Kremers, Heinz-Josef *

stellvertretendes Mitglied

Johlke, Gisela *
Klemm, Ralf *

FDP

Mitglied

Rauw, Peter *

stellvertretendes Mitglied

Pohl, Mark Stephen
Wallutat, Philipp *

Die Linke.

beratendes Mitglied

Detjen, Ulrike

stellvertretendes beratendes Mitglied

Zierus, Jürgen

Freie Wähler/Piraten

beratendes Mitglied

Lennartz, Rudi E.

stellvertretendes beratendes Mitglied

Schmitz, Heinz
Spies, Erich *

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
= kann derzeit nicht neu besetzt werden			kein direktes Entsendungs- und/oder Vorschlagsrecht des LVR		

A Beteiligungen

1.	PROVINZIAL Rheinland Holding Gewährträgerversammlung	§ 6 Abs. 1 a) Satzung § 6 Abs. 1 b) Satzung (3 Mitglieder, die vom LVR entsandt werden) § 8 Abs. 2 Satzung (Stimmführer/-in)	Die Direktorin des LVR ¹⁾ Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD (Stimmführer) Schittges, Winfried, CDU Peil, Stefan, GRÜNE	1. Die Direktorin des LVR ¹⁾ 2. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD 3. Einmal, Rolf, CDU 4. Fliß, Rolf, GRÜNE Stimmführer/-in aus 1. - 4. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD Stellv. Stimmführer/-in aus 1. - 4. Einmal, Rolf, CDU Bei der Besetzung sind die einschlägigen Anforderungen zu regulierten Mandaten zu beachten. (vgl. hierzu Ziffer 4.4 der Begründung sowie die Anlage 2 zur Vorlage-Nr. 14/15)	
	Gewährträgerausschuss	§ 12 Abs. 1 a) Satzung	Die Direktorin des LVR ¹⁾	1. Die Direktorin des LVR ¹⁾	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	<p>Verwaltungsrat</p> <p>Prüfungsausschuss (VR) / Bilanzausschuss (GV)</p> <p>Beirat für Haus- und Grundbesitz</p> <p>Kommunalbeirat</p>	<p>§ 9 Abs. 1 a) Satzung § 9 Abs. 5 Satzung</p> <p>§ 9 Abs. 1 b) Satzung (5 Mitglieder, die vom LVR entsandt werden. Darüber hinaus wird für jedes Verwaltungsratsmitglied vom LVR ein Verhinderungsvertreter bestellt.)</p> <p>§ 12 Abs. 2 u. 3 Satzung i.V.m. Art. 2 Abs. 2 GO Verwaltungsausschuss Gremium wird aus der Mitte des Verwaltungsrates und der Gewährträgerversammlung gewählt.</p> <p>§ 13 Abs. 2 Satzung</p> <p>§ 13 Abs. 2 Satzung</p>	<p>Die Direktorin des LVR ¹⁾ (LVR-Dez. Personal, Organisation z.Z. vom Scheidt, Frank) Böll, Thomas, SPD (Recki, Gerda, SPD) Einmahl, Rolf, CDU (Boss, Frank, CDU) Fliß, Rolf, GRÜNE (Effertz, Lars Oliver, FDP) Prof. Patt, Dieter, CDU (Dr. Ammermann, Gert, CDU) Paßmann, Bernd, FDP (Runkler, Hans-Otto, FDP)</p> <p>Paßmann, Bernd, FDP Die Direktorin des LVR</p> <p>Einmahl, Rolf, CDU (stv. Vorsitzender)</p> <p>Böll, Thomas, SPD (Vorsitzender)</p>	<p>1. Die Direktorin des LVR ¹⁾ (LVR-Dez. Personal, Organisation z.Z. vom Scheidt, Frank) 2. Böll, Thomas, SPD (Dr. Klose, Hans, SPD) 3. Recki, Gerda, SPD (Kösling, Klaus, SPD) 4. Boss, Frank, CDU (Loepp, Helga, CDU) 5. Dr. Ammermann, Gert, CDU (Wörmann, Josef, CDU) 6. Effertz, Lars Oliver, FDP (Beck, Corinna, GRÜNE)</p> <p>1. Gremium wird aus der 2. Mitte des Verwaltungsrates und der Gewährträgerversammlung gebildet</p> <p>1. Vorsitzender u. stv. Vorsitzender werden aus aus der Mitte des Verwaltungsrates gewählt.</p> <p>1. Vorsitzender und stv. Vorsitzender werden der Mitte des Verwaltungsrates gewählt.</p>	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
2.	<p>PROVINZIAL Rheinland Versicherung AG</p> <p>PROVINZIAL Rheinland Lebensversicherung AG</p> <p>je ein Aufsichtsrat</p>	<p>§ 8 i.V.m. § 9 Abs. 1 Satz 1 der jeweiligen Satzung</p> <p>Wahl durch Hauptversammlung</p> <p>Die Vertreter der Provinzial Rheinland Holding als Alleinaktionärin schlagen der Hauptversammlung die Mitglieder der Aufsichtsräte zur Wahl vor.</p>	<p>Die Direktorin des LVR Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD Schittges, Winfried, CDU Peil, Stefan, GRÜNE</p> <p>Wahlzeit bis zur Beendigung der jeweiligen Hauptversammlung, die über die Entlastung für das Geschäftsjahr 2016 beschließt (in 2017).</p>	<p>Bei der Besetzung sind die einschlägigen Anforderungen zu regulierten Mandaten zu beachten (vgl. hierzu Ziffer 4.4 der Begründung sowie die Anlage 2 zur Vorlage-Nr. 14/15).</p> <p>1. Die Direktorin des LVR 2. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD 4. Schittges, Winfried, CDU Peil, Stefan, GRÜNE</p>	
	<p>Bilanz- und Kapitalanlagenausschuss</p>	<p>§ 12 Abs. 2 u. 3 Satzung Gremium wird aus der Mitte der Aufsichtsräte gewählt.</p>	<p>Die Direktorin des LVR 3) Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD</p> <p>Die Wahlzeit entspricht der Wahlzeit als Mitglied der Aufsichtsräte.</p>	<p>1. Die Direktorin des LVR 3) 2. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD</p>	
3.	<p>Erste Abwicklungsanstalt</p> <p>Trägerversammlung</p> <p>Verwaltungsrat</p>	<p>§ 12 Abs. 1 Statut</p> <p>§ 11 Abs. 1 und 3 Statut</p> <p>Ernennung durch Trägerversammlung auf Vorschlag LVR (Ernennungszeitraum 01.05.2013 - 30.04.2016)</p>	<p>ELR'in Hötte, Renate</p> <p>Dr. Bentele, Karlheinz, SPD</p>	<p>1. Einmal, Rolf, CDU</p> <p>1. Dr. Bentele, Karlheinz, SPD</p> <p>Bei der Besetzung sind die einschlägigen Anforderungen zu regulierten Mandaten zu beachten (vgl. hierzu Ziffer 4.4 der Begründung sowie die Anlage 2 zur Vorlage-Nr. 14/15).</p>	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
4.	RWE AG Hauptversammlung	§ 15 Satzung RWE AG	Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	1. Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	
	Beirat / Regionalbeirat Mitte seit 01.01.2004 angesiedelt bei RWE Energy AG	Berufung durch Vorstand; LVR hat unverb. Vorschlagsrecht	Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	1. Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	
5.	Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH (VKA) Gesellschafterversammlung	§ 6 Gesellschaftsvertrag	Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	1. Dr. Ammermann, Gert, CDU	
6.	RW Beteiligungsgesellschaft II mbH (resultiert aus der Neustrukturierung der RW Holding AG mit notarieller Beurkundung vom 20.12.2013) Gesellschafterversammlung	§ 5 Gesellschaftsvertrag	Fliß, Rolf, GRÜNE	1. Dr. Elster, Ralph, CDU	
7.	Rhein. Beamten-Baugesellschaft mbH Gesellschafterversammlung	§ 10 Gesellschaftsvertrag	Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	1. Henk-Hollstein, Anne, CDU	
	Aufsichtsrat	§ 7 Nr. 1 Gesellschaftsvertrag (vom LVR werden 6 Mitglieder entsandt, darunter 1 Vertreter/-in aus der Verwaltung)	ELR'in Hötte, Renate ²⁾ Kösling, Klaus, SPD (Vorsitzender) Verweyen, Inge, CDU Klemm, Ralf, GRÜNE Boss, Frank, CDU (stv. Vorsitzender) Haupt, Stephan, FDP	1. ELR'in Hötte, Renate ²⁾ 2. Kösling, Klaus, SPD 3. Schmerbach, Cornelia, SPD 4. Sonntag, Ullrich, CDU 5. Boss, Frank, CDU 6. Klemm, Ralf, GRÜNE	Keine identische Besetzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung wegen Stimmverboten nach § 47 Abs. 4 GmbHG

Ifd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Aufsichtsrat	§ 10 Abs. 1 b) Gesellschaftsvertrag	Die Direktorin des LVR ²⁾ (Soethout, Guido) Stricker, Günter, CDU (Loepp, Helga, CDU) Stefer, Michael, CDU (Kühme, Karl-Friedrich, CDU) Mahler, Ursula, SPD (Schulz, Margret, SPD) Peil, Stefan, GRÜNE (Kresse, Martin, GRÜNE) Paßmann, Bernd, FDP (Becker-Blonigen, Werner, FDP)	1. Die Direktorin des LVR ²⁾ (Soethout, Guido) 2. Stricker, Günter, CDU (Loepp, Helga, CDU) 3. Stefer, Michael, CDU (Meies, Fritz, CDU) 4. Mahler, Ursula, SPD (Schmidt-Zadel, Regina, SPD) 5. Kiehlmann, Peter, SPD (Ciesla-Baier, Dietmar, SPD) 6. Schäfer, Ilona, GRÜNE (Rehse, Henning, FW/Piraten)	Keine identische Besetzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung wegen Stimmverboten nach § 47 Abs. 4 GmbHG
	Psychiatrieausschuss	§ 10 Abs. 8 Gesellschaftsvertrag Gremium wird aus der Mitte des Aufsichtsrates gebildet.	LVR-Dez'in Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen ¹⁾ z.Z. Wenzel-Jankowski, Martina Stricker, Günter, CDU (Loepp, Helga, CDU) Stefer, Michael, CDU (Kühme, Karl-Friedrich, CDU) Peil, Stefan, GRÜNE (Paßmann, Bernd, FDP)	1. LVR-Dez'in Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen ¹⁾ z.Z. Wenzel-Jankowski, Martina 2. - Gremium wird aus der Mitte 4. des Aufsichtsrates gebildet.	
	Bauausschuss	§ 10 Abs. 7 Gesellschaftsvertrag Gremium wird aus der Mitte des Aufsichtsrates gebildet.	Paßmann, Bernd, FDP (Mahler, Ursula, SPD)	1. Gremium wird aus der Mitte des Aufsichtsrates gebildet.	
	Patientenbeschwerdekommision (für die Kreiskrankenhaus Gummersbach GmbH)	§ 5 KHG NRW Beschluss Aufsichtsrat! Die Beschwerdekommision ist kein Ausschuss des Aufsichtsrates!	Stefer, Michael, CDU (als Stellv.)	1. Beschluss Aufsichtsrat	
	Personalfindungskommission	Beschluss Aufsichtsrat vom 25.06.2008: die/der stellv. Vorsitzende des Aufsichtsrates	Paßmann, Bernd, FDP	1. die / der stellv. Vorsitzende des Aufsichtsrates	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
10.	Haus Freudenberg Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gesellschafterversammlung Aufsichtsrat	§ 13 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag § 10 Abs. 1 Satz 1 u. 2 Gesellschaftsvertrag Gemäß § 11 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag wird der stellv. Vorsitz aus der Mitte der LVR-Vertreter/-innen im Aufsichtsrat gewählt.	Holzhauer, Albert, SPD Die Direktorin des LVR ²⁾ (stv. Vorsitzende) (LVR-Dez. Soziales, Integration z. Z. Bahr, Lorenz) Holzhauer, Albert, SPD (Wucherpfennig, Brigitte, SPD) Rohde, Klaus, CDU (Hohl, Peter, CDU) Kresse, Martin, GRÜNE (Haupt, Stephan, FDP)	1. Wucherpfennig, Brigitte, SPD 1. Die Direktorin des LVR ²⁾ (LVR-Dez. Soziales, Integration z. Z. Bahr, Lorenz) 2. Joebges, Heinz, SPD (Kaiser, Manfred, SPD) 3. Rohde, Klaus, CDU (Hohl, Peter, CDU) 4. Kresse, Martin, GRÜNE (Haupt, Stephan, FDP)	Keine identische Besetzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung wegen Stimmverboten nach § 47 Abs. 4 GmbHG
11.	Energeticon gGmbH Gesellschafterversammlung	§ 8 Gesellschaftsvertrag § 8 Abs. 6 Gesellschaftsvertrag (Stimmführer/-in) Der Vorsitz / stellv. Vorsitz wechselt alle 2 Jahre zwischen LVR und Stadt Alsdorf gemäß § 12 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag (LVR 2014/2015 = Vorsitz)	ELR'in Hötte, Renate ²⁾ (Soethout, Guido, oder Wiese, Waldemar) Kuckelkorn, Günter, CDU (Einmahl, Rolf, CDU) Runkler, Hans-Otto, FDP (Stimmführer + Vorsitz / stellv. Vorsitz) (Görtz, Dieter, FDP)	1. ELR'in Hötte, Renate ²⁾ (Soethout, Guido oder Wiese, Waldemar) 2. Wirtz, Axel (MdL), CDU (Einmahl, Rolf, CDU) 3. Schulz, Margret, SPD (Pöhler, Raoul, SPD) Stimmführer/-in aus 1. - 3. Wirtz, Axel (MdL), CDU Stellv. Stimmführer/-in aus 1. - 3. Schulz, Margret, SPD Vorsitz / stellv. Vorsitz aus 1. - 3. Wirtz, Axel (MdL), CDU	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Aufsichtsrat	§ 10 Abs. 2 Gesellschaftsvertrag Der Vorsitz / stellv. Vorsitz wechselt alle 2 Jahre zwischen LVR und Stadt Alsdorf gemäß § 12 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag (LVR 2014/2015 = stellv. Vorsitz)	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z. Z. Karabaic, Milena (Dr. Krause, Markus, Leiter der Stabsstelle 90.10 des LVR-Dez. 9) Prof. Patt, Dieter, CDU (Sonntag, Ullrich, CDU) Bündgens, Willi, CDU (Kuckelkorn, Günter, CDU) Weiden-Luffy, Nicole-Susanne, SPD - Vorsitz / stellv. Vorsitz - (Schulz, Margret, SPD) Winnen, Manfred, GRÜNE (Kremers, Heinz-Josef, GRÜNE)	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z. Z. Karabaic, Milena (Dr. Krause, Markus, Leiter der Stabsstelle 90.10 des LVR-Dez. 9) 2. Bündgens, Willi, CDU (Sonntag, Ullrich, CDU) 3. Dr. Leonards-Schippers, Christiane, CDU (Krebs, Bernd, CDU) 4. Weiden-Luffy, Nicole-Susanne, SPD (Steinhäuser, Heike, SPD) 5. Zierus, Jürgen, Linke (Schmitt-Promny, Karin, GRÜNE) Vorsitz / stellv. Vorsitz aus 1. - 5. Weiden-Luffy, Nicole-Susanne, SPD	Keine identische Besetzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung wegen Stimmverboten nach § 47 Abs. 4 GmbHG

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
12.	Zentrum für verfolgte Künste GmbH <i>(in Gründung befindlich)</i> Gesellschafterversammlung	§ 8 Entwurf Gesellschaftsvertrag § 8 Abs. 8 Entwurf Gesellschaftsvertrag; jeder Gesellschafter ist berechtigt, bis zu 3 Vertreter/-innen in die Gesellschafterversammlung zu entsenden (Stimmführer/-in) Der Vorsitz wird gemäß § 8 Abs. 4 Entwurf Gesellschaftsvertrag durch eine Vertreterin / einen Vertreter des LVR geführt.	Verwaltung ²⁾ () NN (NN) NN (NN)	Anzahl der zu entsendenden Mitglieder und stellv. Mitglieder: 1. Verwaltung ²⁾ () 2. Schulz, Ursula, SPD (Wietelmann, Margarete, SPD) 3. Prof. Dr. Peters, Leo, CDU (Krebs, Bernd, CDU) Stimmführer/-in aus 1. - 3. Prof. Dr. Peters, Leo, CDU Stellv. Stimmführer/-in aus 1. - 3. Schulz, Ursula, SPD Vorsitz aus 1. - 3. Prof. Dr. Peters, Leo, CDU Stellv. Vorsitz aus 1. - 3. Schulz, Ursula, SPD	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Aufsichtsrat	§ 10 Abs. 2 Entwurf Gesellschaftsvertrag Der Vorsitz wird gemäß § 10 Abs. 5 Entwurf Gesellschaftsvertrag durch eine Vertreterin / einen Vertreter des LVR geführt, (der stellv. Vorsitz durch die Klingenstein Solingen)	Verwaltung ²⁾ () NN (NN) NN (NN) NN (NN) NN (NN) NN (NN) NN (NN)	1. Verwaltung ²⁾ () 2. Daun, Dorothee, SPD (Wietheger, Karin, SPD) 3. Wietelmann, Margarete, SPD (Mahler, Ursula, SPD) 4. Solf, Michael-Ezzo, CDU (Natus-Can, Astrid, CDU) 5. Krebs, Bernd, CDU (Jülich, Urban-Josef, CDU) 6. Fliß, Rolf, GRÜNE (Kremers, Heinz-Josef, GRÜNE) 7. Effertz, Lars Oliver, FDP (Runkler, Hans-Otto, FDP) Vorsitz aus 1. - 7. Daun, Dorothee, SPD	Keine identische Besetzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung wegen Stimmverboten nach § 47 Abs. 4 GmbHG
13.	Tagesklinik Alteburger Straße gGmbH (Beteiligung zum 01.01.2006) Gesellschafterversammlung Aufsichtsrat	§ 8 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag § 10 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag Gemäß § 11 Abs. 1 Gesellschaftsvertrag stellt der LVR den stellv. Vorsitz.	Die Direktorin des LVR ¹⁾ LVR-Dez'in Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen z.Z. Wenzel-Jankowski, Martina (stellv. Vorsitzende) Dr. Elster, Ralph, CDU Böll, Thomas, SPD Barion, Katrin, GRÜNE	1. Die Direktorin des LVR ¹⁾ 1. LVR-Dez'in Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen z.Z. Wenzel-Jankowski, Martina 2. Dr. Elster, Ralph, CDU 3. Böll, Thomas, SPD 4. Barion, Katrin, GRÜNE Stellv. Vorsitz aus 1. - 4. Dr. Elster, Ralph, CDU	Keine identische Besetzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung wegen Stimmverboten nach § 47 Abs. 4 GmbHG

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
14.	<p>vogelsang ip gemeinnützige GmbH</p> <p>Gesellschafterversammlung</p>	<p>§ 8 Gesellschaftsvertrag</p> <p>§ 8 Abs. 5 Gesellschaftsvertrag; jeder Gesellschafter ist berechtigt, bis zu 3 Vertreter/-innen in die Gesellschafterversammlung zu entsenden (Stimmführer/-in)</p> <p>Der Vorsitz / stellv. Vorsitz wechselt jährlich zwischen LVR und Kreis Euskirchen. (LVR in 2014 = stellv. Vorsitz)</p>	<p>ELR'in Hötte, Renate ²⁾ (LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z. Z. Karabaic, Milena) Einmahl, Rolf, CDU (Prof. Patt, Dieter, CDU) Böll, Thomas, SPD (Stimmführer + Vorsitz / stellv. Vorsitz) (Hergarten, Winfried, SPD)</p>	<p>Anzahl der zu entsendenden Mitglieder und stellv. Mitglieder:</p> <p>_____</p> <p>1. ELR'in Hötte, Renate ²⁾ (N.N.)</p> <p>2. Einmahl, Rolf, CDU (Schavier, Karl, CDU)</p> <p>3. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD (Böll, Thomas, SPD)</p> <p>Stimmführer/-in aus 1. - 3. Einmahl, Rolf, CDU</p> <p>Stellv. Stimmführer/-in aus 1. - 3. ELR'in Hötte, Renate</p> <p>Vorsitz / stellv. Vorsitz aus 1. - 3. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD</p>	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Aufsichtsrat	§ 10 Abs. 2 Gesellschaftsvertrag Der Vorsitz / stellv. Vorsitz wechselt jährlich zwischen LVR und Kreis Euskirchen. (LVR in 2014 = Vorsitz)	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z. Z. Karabaic, Milena (ELR'in Hötte, Renate) Jülich, Urban-Josef, CDU (Solf, Michael, CDU) Einmahl, Rolf, CDU (Natus-Can, Astrid, CDU) Böll, Thomas, SPD (Hergarten, Winfried, SPD) Bortlitz-Dickhoff, Johannes, GRÜNE Vorsitz / stellv. Vorsitz (Beu, Rolf Gerd, GRÜNE) Effertz, Lars Oliver, FDP (Roßbach, Ludwig, FDP)	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z. Z. Karabaic, Milena (N.N.) 2. Jülich, Urban-Josef, CDU (Solf, Michael-Ezzo, CDU) 3. Prof. Dr. Peters, Leo, CDU (Natus-Can, Astrid, CDU) 4. Böll, Thomas, SPD (Schmitz, Hans, SPD) 5. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD (Schulz, Margret, SPD) 6. Bortlitz-Dickhoff, Johannes, GRÜNE (Hemsteeg, Kai, FW/Piraten) Vorsitz / stellv. Vorsitz aus 1. - 6. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD	Keine identische Besetzung von Aufsichtsrat und Gesellschafterversammlung wegen Stimmverboten nach § 47 Abs. 4 GmbHG

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6

B Verbände / Vereine

1.	Rheinisches Studieninstitut für kommunale Verwaltung im Regierungsbezirk Köln (BGB-Gesellschaft)				
	Gesellschafterversammlung	§§ 4 + 5 Gesellschaftsvertrag des Studieninstitutes	Die Direktorin des LVR ¹⁾	1. Die Direktorin des LVR ¹⁾	
	Institutsausschuss	§ 6 Abs. 2 b) Institutsordnung (die/der Hauptverwaltungsbeamte) § 6 Abs. 3 a) Institutsordnung (2 vom LA zu benennende Vertreter/-innen/Stellvertreter/-innen) Berufung durch Gesellschafterversammlung	Die Direktorin des LVR ¹⁾ Kaske, Axel, SPD (Effertz, Lars Oliver, FDP) Dr. Ammermann, Gert, CDU (Tondorf, Bernd, CDU)	1. Die Direktorin des LVR ¹⁾ 2. Kaske, Axel, SPD (Dr. Kloose, Hans, SPD) 3. Dr. Ammermann, Gert, CDU (Tondorf, Bernd, CDU)	
2.	Regionalräte				
	Köln	§ 8 Abs. 3 Landesplanungsgesetz 1 Vertreter/-in mit beratender Befugnis	Böll, Thomas, SPD	1. Böll, Thomas, SPD	
	Braunkohlenausschuss als Sonderausschuss des Regionalrates Köln	§ 22 Landesplanungsgesetz 1 Vertreter/-in mit beratender Befugnis	Böll, Thomas, SPD	1. Böll, Thomas, SPD	
	Verkehrskommission als Unterausschuss des Regionalrates Köln	Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates (beratende Befugnis)	Böll, Thomas, SPD	1. Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates Köln	
	Kommission für Regionalplanung und Strukturfragen als Unterausschuss des Regionalrates Köln	Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates (beratende Befugnis)	Böll, Thomas, SPD	1. Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates Köln	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Düsseldorf Strukturausschuss als Unterausschuss des Regionalrates Düsseldorf Planungsausschuss als Unterausschuss des Regionalrates Düsseldorf Verkehrsausschuss als Unterausschuss des Regionalrates Düsseldorf	§ 8 Abs. 3 Landesplanungsgesetz 1 Vertreter/-in mit beratender Befugnis Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates (beratende Befugnis) Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates (beratende Befugnis) Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates (beratende Befugnis)	Paßmann, Bernd, FDP Paßmann, Bernd, FDP Paßmann, Bernd, FDP Paßmann, Bernd, FDP	1. Stieber, Andreas Paul, CDU 1. Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates Düsseldorf 1. Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates Düsseldorf 1. Der Ausschuss konstituiert sich aus Mitgliedern des Regionalrates Düsseldorf	
3.	Deutscher Städtetag Hauptversammlung (findet alle 2 Jahre statt)	§ 6 Abs. 2 c) Satzung 2 Vertreter mit Stimmrecht § 6 Abs. 3 Satzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
	Hauptausschuss	§ 7 Abs. 2 c) und 4 Satzung Vom Hauptausschuss zu berufende Mitglieder. Kein Vorschlags-/Berufungsrecht des LVR!	Die Direktorin des LVR	1. Die Direktorin des LVR	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
4.	Städtetag NRW Mitgliederversammlung (findet alle 2 Jahre statt)	§ 6 Abs. 2 b) Satzung 3 Vertreter mit Stimmrecht § 6 Abs. 2 Satzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
5.	Deutscher Landkreistag Landkreisversammlung (findet nur alle 5 Jahre statt)	§ 4 Abs. 3 Satzung 3 Vertreter mit Stimmrecht	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
	Hauptausschuss (= Mitgliederversammlung)	§ 6 Abs. 1 Ziffer 3 Satzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
6.	Landkreistag NRW Landkreisversammlung (jährlich)	§ 8 Abs. 2 Satzung 1 Vertreter mit Stimmrecht	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
7.	Deutscher Städte- und Gemeindebund Deutscher Gemeindekongress (= Deutscher Kommunalkongress) (findet alle 2 Jahre statt)	§ 6 Abs. 3 Satzung Die Anzahl der von den außerordentlichen Mitgliedern zu benennenden Delegierten ist nicht festgelegt	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
	Hauptausschuss	§ 8 Satzung LVR = außerordentl. Mitglied Teilnahme als Gast (nur öffentlicher Teil) ohne Stimmrecht	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes		Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4		5	6
8.	Städte- und Gemeindebund NRW Mitgliederversammlung (findet alle 2 1/2 Jahre statt)	§ 8 Abs. 5 Satzung 1 Vertreter mit Stimmrecht	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung		Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
	Hauptausschuss	Verwaltungsleiter als Gast geladen. KEIN STIMMRECHT !	Die Direktorin des LVR	1.	Die Direktorin des LVR	
9.	Höhere Kommunalverbände in der Bundesrepublik Deutschland Mitgliederversammlung (Plenartagung)	§ 4 Abs. 2 Geschäftsordnung Bis zu 6 Vertreter/-innen der Fraktionen sowie die Direktorin des LVR als geborenes Vorstandsmitglied	Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung		Entscheidung des LA erfolgt vor jeder Sitzung	
	Vorstand	§ 5 Abs. 1 Geschäftsordnung	Die Direktorin des LVR 1)	1.	Die Direktorin des LVR 1)	
10.	Zweckverband Euregio Rhein-Waal Euregiorat	§ 7 Abs. 3 Zweckverbandsatzung § 7 Abs. 2 Zweckverbandsatzung	Die Direktorin des LVR 1) Lüngen, Ilse, SPD (Peters, Anna, GRÜNE) Hohl, Peter, CDU (Nabbefeld, Michael, CDU)		1. Die Direktorin des LVR 1) 2. Lüngen, Ilse, SPD (Dr. Klose, Hans, SPD) 3. Kersten, Gertrud, CDU (Nabbefeld, Michael, CDU)	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Ausschuss für Wirtschaft	§ 12 Abs. 3 Zweckverbands-satzung (Verzicht der Industrie- und Handelskammer Duisburg) Kein Berufungsrecht des LVR, nur unverb. Vorschlagsrecht!	Lüngen, Ilse, SPD	1. Kersten, Gertrud, CDU	
	Ausschuss für grenzüberschreitende Verständigung	§ 12 Abs. 3 Zweckverbands-satzung (Verzicht der Gemeinden und Städte des Kreises Kleve) Kein Berufungsrecht des LVR, nur unverb. Vorschlagsrecht!	Lüngen, Ilse, SPD	1. Lüngen, Ilse, SPD	
11.	Zweckverband Region Aachen <i>(Rechtsnachfolger des Regio Aachen e. V. ab 01.01.2013)</i> <i>Der LVR gehört dem Zweckverband als beratendes Mitglied an</i> Verbandsversammlung	§ 5 Satzung 1 Vertreter/-in des LVR mit beratender Stimme	Paßmann, Bernd, FDP	1. Wirtz, Axel (MdL), CDU	
	Ausschuss für Kultur und Tourismus	§ 9 Satzung Die Vertreterin / der Vertreter des LVR in der Verbandsversammlung nimmt als Gast teil.	Paßmann, Bernd, FDP	1. Die Vertreterin / der Vertreter des LVR in der Verbandsversammlung nimmt als Gast teil.	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
12.	Deutsche Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas Delegiertenversammlung Hauptausschuss Präsidium Deutsch-Französischer Ausschuss Deutsch-Polnischer Ausschuss	§ 8 Abs. 2 Satzung § 9 Abs. 1 b) Satzung Als Fördermitglied hat der LVR ein Vorschlagsrecht. (Der LVR ist nur stellv. Mitglied im Hauptausschuss) § 10 Abs. 1 b) Satzung Als Fördermitglied hat der LVR ein Vorschlagsrecht. (Der LVR ist nur stellv. Mitglied im Präsidium) § 14 Satzung Wahl durch Präsidium (Vorschlag LVR) § 14 Satzung Wahl durch Präsidium (Vorschlag LVR)	Die Direktorin des LVR 2) Paßmann, Bernd, FDP Boss, Frank, CDU Paßmann, Bernd, FDP (stv. Mitglied) Paßmann, Bernd, FDP (stv. Mitglied) Boss, Frank, CDU Paßmann, Bernd, FDP	1. Die Direktorin des LVR 2) 2. Recki, Gerda, SPD 3. Boss, Frank, CDU 1. Boss, Frank, CDU 1. Recki, Gerda, SPD 1. Boss, Frank, CDU 1. Recki, Gerda, SPD	
13.	Neurologisches Rehabilitationszentrum "Godeshöhe" e.V. Mitgliederversammlung	§ 7 i.V.m. § 4 u. 9 Satzung	Paßmann, Bernd, FDP (Bahr, Lorenz, GRÜNE)	1. LVR-Dez'in Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen Wenzel-Jankowski, Martina (LVR-FBL Personelle und organisatorische Steuerung, Heister, Joachim)	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Aufsichtsrat	§ 11 Satzung Wahl durch Mitgliederversammlung; kein Benennungsrecht LVR	Hoffmann-Badache, Martina (bis zum 17.12.2013)	1. Kein Benennungsrecht des LVR	
14.	Region Köln/Bonn e.V. Mitgliederversammlung	§ 3 Abs. 1 c) / § 6 Abs. 4 Satzung	Die Direktorin des LVR ²⁾ Bosbach, Wolfgang, SPD	1. Die Direktorin des LVR ²⁾ 2. Esser, Werner, SPD	
15.	Freiherr-vom-Stein-Gesellschaft e.V. Mitgliederversammlung	§ 10 Satzung LVR = förderndes Mitglied Teilnahme als Gast LVR hat kein Stimmrecht	Paßmann, Bernd, FDP	1. Dr. Schoser, Martin, CDU	
16.	Gesundheitsregion KölnBonn e. V. (HealthRegion CologneBonn) Mitgliederversammlung	§ 4 Abs. 6 i.V.m. § 8 Satzung	Peil, Stefan, GRÜNE	1. Heinisch, Iris, SPD	
	Vorstand	§ 10 Satzung Wahl durch Mitgliederversammlung Vorschlag durch LVR	Peil, Stefan, GRÜNE	1. Heinisch, Iris, SPD	
	Senat	§ 12 Satzung Berufung durch Vorstand; Vorschlag durch LVR	Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD	1. Henk-Hollstein, Anne, CDU	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6

C Stiftungen

1.	Stiftung des Museums für Industrie-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Region Aachen in Stolberg, Zinkhütter Hof Genehmigt durch die Bez.Reg. Köln am 21.12.1992 Kuratorium	§ 7 Abs. 2 Satzung Bestellung durch Kuratorium Vorschlag LVR	Schulz, Margret, SPD	1. Bündgens, Willi, CDU	
2.	Stiftung Scheibler-Museum Rotes Haus Monschau Genehmigt durch das IM NW am 20.08.1963 Vorstand	§ 4 Abs. 2 Nr. 1 Satzung § 4 Abs. 2 Nr. 3 gemäß Satzungsänderung vom 18.11.2009	Paßmann, Bernd, FDP Ltr/Ltr'in LVR-IM ¹⁾ , Zentrale Ober- hausen, z.Z. Dr. Hauser, Walter	1. Böll, Thomas, SPD 2. Ltr/Ltr'in LVR-IM ¹⁾ , Zentrale Ober- hausen, z.Z. Dr. Hauser, Walter	
3.	Stiftung "Das Deutsche Glasmalerei-Museum in Linnich" Genehmigt durch die Bez.Reg. Köln am 18.03.1997 Vorstand	§ 7 Satzung Wahl durch Kuratorium; kein Benennungsrecht des LVR	Dr. Kühn, Norbert, LVR-FBL Kultur	1. Dr. Kühn, Norbert, LVR-FBL Kultur	
	Kuratorium	§ 10 Abs. 2 Satzung	Latak, Helmut, SPD (Beck, Corinna, GRÜNE)	1. Zimball, Wolfgang, CDU (Pöhler, Raoul, SPD)	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
4.	Stiftung Preußen-Museum NRW Genehmigt durch das MSWV NW am 24.01.1990				
	Stiftungsrat	§ 6 Abs. 1 Satzung	Runkler, Hans-Otto, FDP (Gormanns, Karl, GRÜNE)	1. Kiehlmann, Peter, SPD (Nabbefeld, Michael, CDU)	
		1.1 Verwaltungsvertreter/-in als Gast	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena	
	Anlagebeirat	Entscheidung durch Stiftungsrat; kein Benennungsrecht des LVR	ELR'in Hötte, Renate (Soethout, Guido)	1. N.N. (N.N.)	
5.	Stiftung zur Förderung sozialer und kultureller Zwecke im Verwaltungsgebiet des LVR Genehmigt durch das IM NW am 08.10.1997				
	Vorstand	§ 7 Abs. 2 Satzung Bestellung durch LA aus der Mitte der LVers und/oder der Verwaltung des LVR auf 4 Jahre. Bei Ausscheiden aus der LVers oder dem Dienst des LVR endet die Amtszeit.	Die Direktorin des LVR 2) (ELR'in Hötte, Renate) Schittges, Winfried, CDU (stv. Vorsitzender) (Hemkens, Wolfgang, CDU) Prof. Patt, Dieter, CDU (Nabbefeld, Michael, CDU) Verweyen, Inge, CDU (Nagels, Hans-Jürgen, CDU) Detjen, Ulrike, Die Linke (Zierus, Jürgen, Die Linke) Daun, Dorothee, SPD (Recki, Gerda, SPD) Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD (Vorsitzender) (Weiden-Luffy, Nicole-Susanne, SPD) Runkler, Hans-Otto, FDP (Pohl, Mark Stephen, FDP) Peil, Stefan, GRÜNE (Beck, Corinna, GRÜNE)	1. Die Direktorin des LVR 2) (ELR'in Hötte, Renate) 2. Einmahl, Rolf, CDU (Petrauschke, Hans-Jürgen, CDU) 3. Prof. Dr. Peters, Leo, CDU (Dr. Elster, Ralph, CDU) 4. Nabbefeld, Michael, CDU (Boss, Frank, CDU) 5. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD (Dr. Klose, Hans, SPD) 6. Daun, Dorothee, SPD (Recki, Gerda, SPD) 7. Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD (Wietelmann, Margarete, SPD) 8. Runkler, Hans-Otto, FDP (Haupt, Stephan, FDP) 9. Beck, Corinna, GRÜNE (Fleiß, Rolf, GRÜNE)	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Beirat	§ 11 Abs. 3 Satzung Berufung durch LA von bis zu 17 Mitgliedern aus der Mitte der LVers sowie drei Mitglieder der Verwaltung des LVR	Ensmann, Bernhard, CDU Hendele, Thomas, CDU Zimball, Wolfgang, CDU Loepp, Helga, CDU Jülich, Urban-Josef, CDU (stv. Vorsitzende) Solf, Michael, CDU Tschepe, Heidemarie, CDU Hilbert, Petra, SPD Schmerbach, Cornelia, SPD Schnitzler, Stephan, SPD Kösling, Klaus, SPD Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD (Vorsitzender) Schulz, Ursula, SPD Effertz, Lars Oliver, FDP Wallutat, Philipp, FDP Janicki, Doris, GRÜNE Kresse, Martin, GRÜNE LVR-Dez. Soziales, Integration z.Z. Bahr, Lorenz LVR-Dez'in Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen z.Z. Wenzel-Jankowski, Martina LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena	Anzahl der zu entsendenden Mitglieder: 1. Kisters, Dietmar, CDU 2. Henk-Hollstein, Anne, CDU 3. Zimball, Wolfgang, CDU 4. Loepp, Helga, CDU 5. Jülich, Urban-Josef, CDU 6. Solf, Michael-Ezzo, CDU 7. Tschepe, Heidemarie, CDU 8. Schmerbach, Cornelia, SPD 9. Schnitzler, Stephan, SPD 10. Kösling, Klaus, SPD 11. Weiden-Luffy, Nicole-Susanne, SPD 12. Schulz, Ursula, SPD 13. Zsack-Möllmann, Martina, GRÜNE 14. Peters, Anna, GRÜNE 15. Effertz, Lars Oliver, FDP 16. Hamm, Gudrun, Linke 17. Hemsteeg, Kai, FW/Piraten 18. LVR-Dez. Soziales, Integration z.Z. Bahr, Lorenz 19. LVR-Dez'in Klinikverbund und Verbund Heilpädagogischer Hilfen z.Z. Wenzel-Jankowski, Martina 20. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
6.	Stiftung Industriedenkmalpflege und Geschichtskultur Genehmigt durch das IM NW am 30.11.1995 Kuratorium	§ 6 Abs. 1 Satzung Vorschlag LVR / Wahl durch Kuratorium	Soloch, Barbara, SPD	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt Karabaic, Milena (Hohl, Peter, CDU)	
7.	Stiftung Wilhelm Lehbruck Museum Genehmigt durch die Bez.Reg. Düsseldorf am 26.06.2000 Kuratorium	§ 6 Abs. 2 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Janicki, Doris, GRÜNE	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Wörmann, Josef, CDU	
	Anlageausschuss	§ 7 Abs. 2 a) Satzung Entscheidung Kuratorium; kein Benennungsrecht des LVR	Karabaic, Milena, LVR-Dez'in Kultur, Umwelt	1. N.N.	
8.	Stiftung Bergbaumuseum Grube Anna II Unselbständige Stiftung; Inkrafttreten der Satzung: 17.03.2000 Kuratorium	§ 7 Abs. 2 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Weiden-Luffy, Nicole-Susanne, SPD Bündgens, Willi, CDU Schmitt-Promny M.A., Karin, GRÜNE	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Weiden-Luffy, Nicole-Susanne, SPD 3. Bündgens, Willi, CDU 4. Bortliz-Dickhoff, Johannes, GRÜNE	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten	
1	2	3	4	5	6	
9.	Stiftung Schloss und Park Benrath Genehmigt durch das IM NW am 03.03.2000 Kuratorium	§ 6 Abs. 1 f) Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ⁴⁾ z.Z. Karabaic, Milena (LVR-FBL Kultur, z. Z. Dr. Kühn, Norbert) Zepuntke, Klaudia, SPD	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ⁴⁾ z.Z. Karabaic, Milena (LVR-FBL Kultur, z. Z. Dr. Kühn, Norbert) 2. Zepuntke, Klaudia, SPD		
		§ 6 Abs. 1 i) Satzung mit beratender Stimme	Landeskonservatorin Rheinland ¹⁾ z.Z. Dr. Pufke, Andrea	Landeskonservatorin Rheinland ¹⁾ z.Z. Dr. Pufke, Andrea		
10.	Förderstiftung Museum Kurhaus Kleve Genehmigt durch die Bez.Reg. Düsseldorf am 22.11.2002 Kuratorium	§ 8 Abs. 2 Satzung Gemäß § 8 Abs. 3 Satzung stellt der LVR den stellv. Vorsitz	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ⁴⁾ z.Z. Karabaic, Milena Runkler, Hans-Otto, FDP (stv. Vorsitzende)	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ⁴⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Hohl, Peter, CDU Stellv. Vorsitz aus 1. - 2. Hohl, Peter, CDU		
11.	Stiftung Schloss Dyck Genehmigt durch die Bez.Reg. Düsseldorf am 28.12.1999 Stiftungsrat	§ 8 Abs. 1 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Klemm, Ralf, GRÜNE	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Dr. Ammermann, Gert, CDU		
		Kuratorium	§ 10 a Satzung Vorschlagsrecht LVR Berufung durch Stiftungsrat	LVR-FBL Kultur ⁴⁾ z. Z. Dr. Kühn, Norbert Servos, Gertrud, SPD	1. LVR-FBL Kultur ⁴⁾ z. Z. Dr. Kühn, Norbert 2. Servos, Gertrud, SPD	
		Anlageausschuss	Beschluss Stiftungsrat	Karabaic, Milena, LVR-Dez'in Kultur, Umwelt	1. N.N.	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
12.	Stiftung zur Förderung des Kulturzentrums Abtei Brauweiler Anerkannt durch das IM NW am 04.08.2004				
	Vorstand	§ 7 Satzung Auf Vorschlag von LD'in durch Stiftungsrat gewählt.	ELR'in Hötte, Renate (Vorsitzende) Soethout, Guido, LVR-FBL Finanzmanagement (stv. Vorsitzender)	1. ELR'in Hötte, Renate (Vorsitzende) 2. Soethout, Guido, LVR-FBL Finanzmanagement (stv. Vorsitzender)	
	Stiftungsrat	§ 9 Abs. 1 b. Satzung (2 Vertreter/-innen der Verwaltung) § 9 Abs. 1 a. Satzung (2 Vertreter/-innen der LVers)	Die Direktorin des LVR LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD (stv. Vorsitzer) Tschepe, Heidemarie, CDU (Vorsitzende)	1. Die Direktorin des LVR 2. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena 3. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD 4. Tschepe, Heidemarie, CDU	
13.	Stiftung Max Ernst Genehmigt durch das IM NW am 15.03.2001				
	Vorstand	§ 7 Abs. 1.2 Satzung Vorschlagsrecht LVR Berufung durch Stiftungsrat	Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD (Vorsitzender)	1. Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	
	Stiftungsrat	§ 11 Abs. 1.2 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Runkler, Hans-Otto, FDP Tschepe, Heidemarie, CDU Bortlitz-Dickhoff, Johannes, GRÜNE	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD 3. Tschepe, Heidemarie, CDU 4. Schmitz, Heinz, FW/Piraten	
	Als Vorstandsmitglied mit beratender Stimme		Prof. Dr. Wilhelm, Jürgen, SPD	Mitglied des Vorstandes	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) ¹⁾ = geborenes Mitglied ²⁾ = §113 II GO ³⁾ = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) ¹⁾ = geborenes Mitglied ²⁾ = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
14.	Stiftung DIE SCHEUNE Spinnen/Weben + Kunst - Sammlung Tillmann Genehmigt durch das IM NW am 28.05.2001 Kuratorium	§ 10 Abs. 2 u. 3 Satzung	Ltr/Ltr'in LVR-IM/AS Euskirchen ²⁾ z.Z. Stender, Detlef Joebges, Heinz, SPD Prof. Dr. Peters, Leo, CDU Gormanns, Karl, GRÜNE	1. Ltr/Ltr'in LVR-IM/AS Euskirchen ²⁾ z.Z. Stender, Detlef 2. Joebges, Heinz, SPD 3. Prof. Dr. Peters, Leo, CDU 4. Gormanns, Karl, GRÜNE	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
15.					
15.1	Stiftung Zollverein Genehmigt durch das IM NW am 08.12.1998 Stiftungsrat	§ 8 Abs. 1 Satzung	Runkler, Hans-Otto, FDP	1. Die Direktorin des LVR	
		1 Verwaltungsvertreter/-in als Gast gemäß Beschluss StR v. 24.09.2010	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena	
	Kuratorium	§ 12 Abs. 2 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Baukelmann, Ute, CDU Diekmann, Klaus, CDU Fliß, Rolf, GRÜNE Paßmann, Bernd, FDP	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Isenmann, Walburga, CDU 3. Diekmann, Klaus, CDU 4. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD 5. Bayer, Udo, FW/Piraten	
	Beirat Denkmalpfad ZOLLVEREIN / Kokerei	Mitwirkung auf Wunsch der Stiftung Zollverein	Karabaic, Milena (Vorsitz) LVR-Dez'in Kultur, Umwelt	1. Karabaic, Milena (Vorsitz) LVR-Dez'in Kultur, Umwelt	
15.2	Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH Aufsichtsrat	§ 8 Abs. 2 Gesellschaftsvertrag Vorschlagsrecht LVR; das Vorschlagsrecht ist dahingehend auszuüben, dass der LVR seine Vertreterin / seinen Vertreter im Stiftungsrat der Stiftung Zollverein benennt	Runkler, Hans-Otto, FDP	1. LVR-Vertreterin/-in aus dem Stiftungsrat der Stiftung Zollverein	

Ifd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
16.	Stiftung Keramion Zentrum für moderne + historische Keramik Frechen Genehmigt durch die Bez.Reg. Köln am 06.03.2002 Stiftungsrat	§ 10 Abs. 1 Satzung	LVR-FBL Kultur ²⁾ z. Z. Dr. Kühn, Norbert Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD Tschepe, Heidemarie, CDU	1. LVR-FBL Kultur ²⁾ z. Z. Dr. Kühn, Norbert 2. Steinhäuser, Heike, SPD 3. Tschepe, Heidemarie, CDU	
17.	Stiftung Beethoven-Haus Bonn Genehmigt durch die Bez.Reg. Köln am 13.12.1999 Kuratorium	§ 7 Satzung Berufung durch den Stiftungsrat auf Vorschlag LVR	Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD	1. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD	
18.	Stiftung Leder- und Gerbermuseum Mülheim an der Ruhr Genehmigt durch die Bez.Reg. Düsseldorf am 19.12.2002 Kuratorium	§ 9 Abs. 2 Satzung	Ltr/Ltr'in LVR-IM, Zentrale Oberhausen ²⁾ z.Z. Dr. Hauser, Walter Wietelmann, Margarete, SPD Hartmann, Rainer, CDU	1. Ltr/Ltr'in LVR-IM, Zentrale Oberhausen ²⁾ z.Z. Dr. Hauser, Walter 2. Wietelmann, Margarete, SPD 3. Diekmann, Klaus, CDU	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
19.	Stiftung Neanderthal Museum Genehmigt durch das IM NW am 26.10.1992 Stiftungsrat	§ 7 Abs. 1 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Schnitzler, Stephan, SPD	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Schnitzler, Stephan, SPD	
20.	Stiftung Illustration Unselbständige Stiftung; Beschlussfassung der Satzung: 21.06.2005 Kuratorium (nach Satzungsänderung i.d.F. vom 23.03.2006)	§ 9 Abs. 2 Satzung	Recki, Gerda, SPD (Pagels, Hans-Joachim, FDP)	1. Hurnik, Ivo, CDU (Recki, Gerda, SPD)	
		§ 9 Abs. 5 Satzung (mit beratender Stimme)	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena (LVR-FBL Kultur z. Z. Dr. Kühn, Norbert)	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt z.Z. Karabaic, Milena (LVR-FBL Kultur z. Z. Dr. Kühn, Norbert)	
21.	Bürgerstiftung für verfolgte Künste - Else-Lasker-Schüler-Zentrum - Kunstsammlung Gerhard Schneider Genehmigt durch die Bez.Reg. Düsseldorf am 26.03.2004 bzw. 20.08.2014 Vorstand	§ 9 Abs. 1 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Paßmann, Bernd, FDP	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Krebs, Bernd, CDU ???	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
	Stiftungsrat	§ 6 Abs. 1 Satzung	LVR-Dezernat Kultur, Umwelt ²⁾ vertreten durch Kessing, Ulrike Daun, Dorothee, SPD Krebs, Bernd, CDU Natus-Can M.A., Astrid, CDU Zsack-Möllmann, Martina, GRÜNE	1. LVR-Dezernat Kultur, Umwelt ²⁾ vertreten durch Kessing, Ulrike () 2. Daun, Dorothee, SPD (Schulz, Ursula, SPD) 3. Krebs, Bernd, CDU ??? (Natus-Can M.A., Astrid, CDU) 4. Müller, Michael, CDU (Pütz, Susanne, CDU) 5. Tuschen, Johannes, GRÜNE (Paßmann, Bernd, FDP)	siehe hierzu Ziffer 5.3.3 der Begründung zur Vorlage-Nr. 14/15 (gemäß Stiftungssatzung darf ein Mitglied des Stiftungsrates nicht gleichzeitig Mitglied des Vorstandes sein)
22.	Stiftung Ruhr Museum Unselbständige Stiftung; Inkrafttreten der Satzung: 01.01.2008 Kuratorium	§ 5 Abs. 1 Satzung Das Kuratorium besteht aus 6 Mitgliedern des Kuratoriums der Stiftung Zollverein (je 2 Mitglieder vom LVR, Land NRW und Stadt Essen)	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Paßmann, Bernd, FDP	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD	
23.	Stiftung Kunstfonds zur Förderung der zeitgenössischen bildenden Kunst Genehmigt durch die Bez.Reg. Köln am 08.11.2000 Beirat für das Archiv für Künstler-nachlässe (nach Satzungsänderung i.d.F.v. 26.11.2009)	§ 11 Abs. 4 Satzung	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena 2. Prof. Dr. Rolle, Jürgen, SPD	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6
24.	Stiftung Stadtgedächtnis Anerkannt durch das Ministerium für Inneres und Kommunales des Landes NRW am 26.07.2010 Kuratorium	Stiftungsgeschäft sowie § 9 Abs. 1 Satzung	Die Direktorin des LVR	1. siehe hierzu Ziffer 5.3.4 der Begründung zur Vorlage-Nr. 14/15	

lfd. Nr.	Juristische Person oder Personenvereinigung	Rechtsgrundlage Erläuterung	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 13. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO 3) = für die Zeit des Aufsichtsratsvorsitzes	Wahrnehmung der Mitgliedschaftsrechte 14. Landschaftsversammlung (in Klammern = Stellvertreter) 1) = geborenes Mitglied 2) = §113 II GO	Zu beachtende Besonderheiten
1	2	3	4	5	6

D Sonstige Mitgliedschaften

1.	Römerthermen Zülpich - Museum der Badekultur Beirat	§ 6 Abs. 4 Rahmenvertrag Benennung der Stellvertreter/-innen gemäß § 2 Abs. 3 der Geschäftsordnung Gemäß Rahmenvertrag führt den Vorsitz im Beirat eine Vertreterin / ein Vertreter des LVR.	LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena (LVR-FBL Kultur z. Z. Dr. Kühn, Norbert) Schavier, Karl, CDU (Bündgens, Willi, CDU) Solf, Michael, CDU (Jülich, Urban-Josef, CDU) Kaske, Axel, SPD (Vorsitzender) (Hergarten, Winfried, SPD) Kremers, Heinz-Josef, Grüne (Beu, Rolf Gerd, Grüne) Schmitz, Heinrich, FW/DF (Spies, Erich, FW/DF)	1. LVR-Dez'in Kultur, Umwelt ²⁾ z.Z. Karabaic, Milena (LVR-FBL Kultur z. Z. Dr. Kühn, Norbert) 2. Schavier, Karl, CDU (Bündgens, Willi, CDU) 3. Solf, Michael-Ezzo, CDU (Jülich, Urban-Josef, CDU) 4. Kaske, Axel, SPD (Schulz, Ursula, SPD) 5. Schmitz, Hans, SPD (Eichner, Harald, SPD) 6. Kremers, Heinz-Josef, GRÜNE (Lennartz, Rudi E., FW/Piraten) Vorsitz aus 1. - 6. Kaske, Axel, SPD Stellv. Vorsitz aus 1. - 6. Solf, Michael-Ezzo, CDU	
----	---	--	--	---	--

Beschluss zum Antrag Nr. 14/4 der Fraktionen von CDU und SPD:

„Die „Geschäftsordnung für die Direktorin des Landschaftsverbandes Rheinland und die Landesrätinnen und Landesräte“ wird mit sofortiger Wirkung wie folgt geändert:

§ 1

Direktorin bzw. Direktor des Landschaftsverbandes Rheinland (LVR)

Die Direktorin bzw. der Direktor des LVR hat

- die Beschlüsse des Landschaftsausschusses und der Fachausschüsse vorzubereiten und auszuführen;
- die ihr bzw. ihm vom Landschaftsausschuss übertragenen Verwaltungsaufgaben zu erledigen;
- die Geschäfte der laufenden Verwaltung zu führen;
- den LVR in Rechts- und Verwaltungsgeschäften gesetzlich zu vertreten.

Die Direktorin bzw. der Direktor des LVR ist ferner Untere Staatliche Verwaltungsbehörde des Landes NRW für die Durchführung des Maßregelvollzugs.

§ 2

Landesrätinnen und Landesräte

(1) Der Direktorin bzw. dem Direktor des LVR sind Landesrätinnen und Landesräte zur Mitwirkung bei der Erledigung der Dienstgeschäfte und zur Vertretung in den ihnen zugewiesenen Geschäftsbereichen beigeordnet.

(2) Eine Landesrätin bzw. ein Landesrat wird zur Ersten Landesrätin oder zum Ersten Landesrat bestellt. Sie bzw. er nimmt die allgemeine Vertretung der Direktorin bzw. des Direktors des LVR wahr. Im Falle ihrer bzw. seiner Verhinderung geht die Vertretung auf die Landesrätin bzw. den Landesrat des Dezernates 7 – Soziales und Integration - über. Die Bestimmung der weiteren Vertretung obliegt der Direktorin bzw. dem Direktor des LVR.

(3) Die Vertretung der Landesrätinnen und Landesräte untereinander regelt die Direktorin bzw. der Direktor des LVR.

§ 3

Geschäftsordnung

(1) Der Direktorin bzw. dem Direktor des LVR werden folgende Geschäftsbereiche unmittelbar zugeordnet:

- Angelegenheiten der Landschaftsversammlung und ihrer Ausschüsse;
- LVR-Fachbereich Landschaftsversammlung, Repräsentation und Beschwerden;
- LVR-Fachbereich Rechnungsprüfung, soweit zur Zuständigkeit der Verwaltung gehörend;
- LVR-Fachbereich Kommunikation (Presse- und Öffentlichkeitsarbeit)
- LVR-Stabsstelle Gleichstellung und Gender Mainstreaming;

Die Direktorin bzw. der Direktor des LVR ist in ihrer bzw. seiner Funktion gemäß § 6 Abs. 1 Satz 1 und § 20 Satz 1 des Gesetzes über die kommunalen Versorgungs- und Zusatzversorgungskassen im Lande Nordrhein-Westfalen (VKZVKG) auch Leiterin bzw. Leiter der Rheinischen Versorgungskassen (RVK).

(2) Den Landesrätinnen bzw. Landesräten werden folgende Geschäftsbereiche zugeordnet:

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 1:

Personal und Organisation

- Personalplanung, Personalwirtschaft;
- Personalcontrolling;
- Beamten-, Arbeits- und Tarifrecht;
- Aus- und Fortbildung; Personalentwicklung,
- Rechts- und Versicherungsangelegenheiten; Innenrevision;
- Stellenplan, Stellenbedarf, Stellenbewertung;
- Angelegenheiten der Personalvertretungen;
- Organisationsuntersuchungen;
- Planung, organisatorische Durchführung technischer Dienstleistungen;
- Zentrale Verwaltungsdienstleistungen, Geheimschutz;
- Zentrale Einkaufskoordination;
- LVR-InfoKom;
- Arbeitssicherheit, Brandschutz;
- Arbeitsmedizinischer Dienst, Sozialberatung

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 2:

Finanz- und Immobilienmanagement

- Haushalts- und Rechnungswesen, Investitionsprogramm, Finanzplanung sowie der Kämmerin bzw. dem Kämmerer aufgrund gesetzlicher Vorschriften vorbehaltene Zuständigkeiten in finanzwirtschaftlichen Angelegenheiten des LVR-Klinikverbundes, der LVR-Heilpädagogischen Hilfen, der LVR-Krankenhauszentralwäscherei, der LVR-Jugendhilfe Rheinland und von LVR-InfoKom;
- Kommunalwirtschaft, Beteiligungen;
- Angelegenheiten der Finanzbuchhaltung;
- Betriebswirtschaft,
- Allgemeine Planungsgrundlagen, Verwaltungsanalyse, Statistik;
- Vergabewesen einschl. Verdingungs-/Vertragsangelegenheiten;
- Gebäude- und Liegenschaftsmanagement ohne Gebäudeservice;
- Zentrales Finanzcontrolling

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 3:

Umwelt, Energie und Gebäudeservice

- Umweltschutz
- Energie, insbesondere Energieeinsparung
- Gebäudeservice

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 4:

Jugend

- LVR-Jugendhilfe Rheinland
 - > Berufskolleg Fichtenhain (Förderschule), Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung;
 - > Förderschulen Halfeshof, Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung;
- Überörtlicher Träger der Jugendhilfe, insbesondere Förderung, Beratung und

- Fortbildung für Jugendämter und freie Träger der Jugendhilfe;
- Förderung von Trägern der Jugend- und Familienhilfe aus Landes- und Bundesmitteln;
- Schutz von Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen;
- Zentrale Adoptionsstelle;
- Überörtlicher Träger der Sozialhilfe nach § 53 SGB XII für die in Kindergärten und integrativen Tageseinrichtungen zu gewährenden Leistungen

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 5:

Schulen und Integration

- LVR-Förderschulen, Förderschwerpunkte Sehen, Hören und Kommunikation, körperliche und motorische Entwicklung, Sprache, LVR-Schule für Kranke, einschließlich Schulinternate;
- Rhein.-Westf. Berufskolleg (Förderschule), Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation, Essen;
- LVR-Berufskolleg – Fachschulen des Sozialwesens
- Aufgaben des Sozialgesetzbuches (SGB) IX im Hinblick auf die Regelungen zur Teilhabe Schwerbehinderter am Arbeitsleben;
- Aufgaben als überörtlicher Träger der Kriegsopferfürsorge nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG);
- Aufgaben der Kriegsopferversorgung und des sozialen Entschädigungsrechts

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 7:

Soziales

- Aufgaben des SGB IX, SGB XI, SGB XII und dem Landespflegegesetz als überörtlicher Träger der Sozialhilfe einschl. den Vergütungsregelungen für stationäre Einrichtungen (ohne Leistungen in Kindergärten und integrativen Tageseinrichtungen);
- Förderung von Investitions- und Betriebskosten von sozialen Einrichtungen und Diensten;
- Aufgaben nach dem Gesetz über die Hilfen für Blinde und Gehörlose (GHBG) für Blinde, Gehörlose und Sehbehinderte.

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 8:

Klinikverbund und Heilpädagogische Hilfen

- Grundsatzfragen, Bedarfsfeststellung und Planung der psychiatrischen Versorgung im Rheinland;
- Durchführung des Maßregelvollzugs;
- Grundsatzfragen der forensisch-psychiatrischen Versorgung und Bedarfsfestlegung im Rheinland;
- Angelegenheiten des Landesbetreuungsamtes;
- Angelegenheiten der Koordinationsstelle Sucht;
- Angelegenheiten der LVR-Akademie für seelische Gesundheit;
- Für die Betriebe des LVR-Klinikverbundes (10 LVR-Kliniken, LVR-Krankenhauszentralwäscherei, LVR-Servicebetrieb Viersen) und der LVR-Heilpädagogischen Hilfen (3 LVR-HPH-Netze und LVR-Institut für Konsulentenarbeit)
 - > Ziel- und Entwicklungsplanung,
 - > Struktur- und Objektplanung,
 - > Marketingplanung und Kommunikationspolitik,

- > Personal- und Rechtsangelegenheiten, soweit nicht Grundsatzangelegenheiten allgemeiner Art und/oder die Zuständigkeit des LVR-Dezernates 1 betroffen sind,
- > Wirtschaftlichkeitsfragen, finanzwirtschaftliche Steuerung, Pflegesatzangelegenheiten

Landesrätin bzw. Landesrat des Dezernates 9:

Kultur und Landschaftliche Kulturpflege

- Denkmalpflege, Bodendenkmalpflege;
- LVR-Museen, LVR-Archäologischer Park Xanten;
- LVR-Zentrum für Medien und Bildung;
- Förderung der Heimatmuseen und des Archivwesens;
- Regionale Kulturförderung;
- Landes- und Regionalgeschichte;
- Landes- und volkskundliche Forschung und Förderung;
- Kulturlandschaftspflege;
- Betreuung von Heimat-, Geschichts- und Wandervereinen;

§ 4

Beteiligung und Zuständigkeiten

- (1) Die Landesrätinnen und Landesräte haben in Angelegenheiten, die die Geschäftsbereiche anderer Landesrätinnen oder Landesräte berühren, diese zu beteiligen.
- (2) Sofern sich Zweifel über die Zuständigkeit ergeben, entscheidet die Direktorin bzw. der Direktor des LVR.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Geschäftsordnung tritt mit sofortiger Wirkung in Kraft. Gleichzeitig wird die Fassung vom 01.10.2010 aufgehoben."